

Mülheimer SPORTMAGAZIN

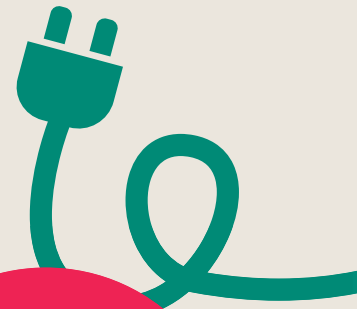
Das lokale Sportgeschehen im Fokus



Hockey im Uhlenhorst

**Maximilian Stahmann –
Leistungsträger im Team**

Strompreise vom Mond? Jetzt wechseln.



**SICHER
UND BEQUEM:
UNSER
WECHSEL-
SERVICE**



JETZT WECHSELN

medl
mein Stadtwerk

**Du willst faire Stromtarife und
Top-Service? Dann wechsel jetzt
zu Grünstrom von medl aus Mülheim
an der Ruhr! Mehr Infos unter
0208 4501 333 oder www.medl.de**

3 FRAGEN AN ...

... PETER THORSTEN SCHULZ – PETOSCHU

KÜNSTLER – AUTOR

1 Kann man Mülheim das Prädikat einer sportlichen Stadt geben, obwohl Sportarten mit Populärfaktor fehlen?

Mülheim ist Hockey, Mülheim ist Badminton. Und zwar so erfolgreich, dass uns „Sportstadt“ zu Recht gutsteht. Der Tengelmann-Lauf und die Rennbahn sind weitere Sterne, und wenn die Mülheimer ihre Drachenboote anfeuern, dann ist die Stadt am Fluss nicht nur eine Spaß-, sondern auch eine höchst lebendige Sportstadt.

2 Mülheim ist an und für sich eine reiche Stadt mit vielen Großkonzernen, obwohl das Sponsorentum relativ überschaubar ist. Wie kann man das ändern?

Persönliches Engagement, überzeugende Argumente und ein charmantes Auftreten – ich habe da noch nie widerstehen können. Wer sich zudem ein kleines Sympathie-Geschenk ausdenkt, verbessert seine Chancen für eine Spende erheblich, denn Geben und Nehmen sind Geschwister.

3 Sind Sie sportlich ambitioniert?

Fußball (früher noch mit der Blechbüchse, Glücksklee oder Bärenmarke), Tennis, Skifahren, auch mal Judo. Alles leidenschaftlich, aber immer zum Privatvergnügen. Im Schlusssprung und über 60 Meter war ich mal Bataillonsmeister.

Jetzt waldlaufe ich noch einmal die Woche und wecke jeden Morgen meine Muskeln auf. Im Atelier bewerten wir Menschen immer noch so: „Fußballer?“ „Jau!“ oder „Leider nicht“.



MALERARBEITEN · BODENBELÄGE · TROCKENBAU · RAUMGESTALTUNG



Ihr Ansprechpartner für
Qualität & Kompetenz!

Pogge Maler-Design GmbH & Co.KG

Gewerbeallee 1-3 · 45478 Mülheim an der Ruhr · Telefon 0208 59 90 90 · www.pogge.de

Nur das I-Tüpfelchen fehlte



^ Sie spielten zum letzten Mal für den HTC Uhlenhorst Mülheim: Moritz Ludwig (links), wechselt nach Hertogenbosch und David Harte, Weltklassetorhüter, kehrt in seine irische Heimat zurück.

Die Bundesligasaison 2025/2026 glich für die Uhlenhorster Hockeyspieler einer Berg- und Talfahrt. Bis zur ersten Hälfte der Spielzeit bewegte sich der Deutsche Rekordmeister immer auf den Plätzen eins bis drei. Selbst kurz vor Ende der Saison sah es so aus, als wenn man den vierten Platz sicher hätte verteidigen können. Aber wieder kam es ganz anders. Bei den letzten drei Begegnungen rutschte man noch auf Rang sechs ab, wodurch die Aufgabe, dem Tabellendritten, dem Club an der Alster, aus dem Weg zu gehen, schwierig wurde, zumal man im Viertelfinale zunächst Heimrecht besaß, um aber dann eventuell zweimal in Hamburg antreten zu müssen.

So kam es dann auch. Das Heimspiel wurde mit 1:0 gewonnen. Das erste Spiel in Hamburg ging mit 4:5 verloren, um dann am nächsten Tag mit 5:4 zu gewinnen und damit das Final Four, auf deutsch die Endrunde der besten vier deutschen Teams, in Bonn zu erreichen. Hier wartete dann der Tabellenzweite Rot-Weiss Köln, gegen den man drei Wochen zuvor noch 0:5 zu Hause verloren hatte. Und wieder kam alles anders. Die Kölner führten lange mit 1:0, die Uhlen glichen schnell durch William Sanda aus, bevor dann Lukas Windfeder

kurz vor Ende der Partie – 57. Minute – die Mülheimer in Führung schoss. Das veranlasste den Turnierfavoriten, voll auf Offensive zu setzen und den Torwart gegen einen zusätzlichen Feldspieler zu ersetzen.

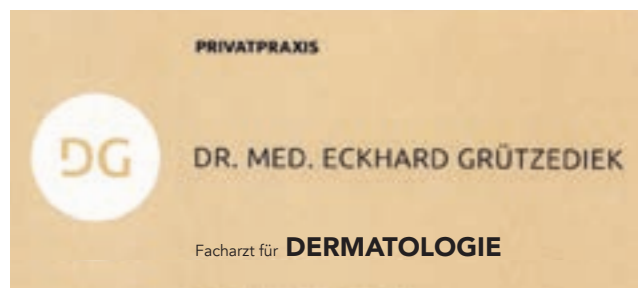
Das Unheil nahm dann für die Kölner seinen Lauf. Die Uhlen spielten geschickt. Zwei Konter innerhalb von 60 Sekunden – alle in der 60. Minute -durch Malte Hellwig und wiederum William Sanda führten letztendlich zum 4:1-Sieg. Die letzten beiden Uhlen-Torschützen hatten wenig Mühe, das leere Tor der Kölner zu treffen.



^ William Sanda war einer der Leistungsträger, nicht nur in der Bundesliga-Saison, sondern auch beim Final Four.

Das Finale ist schnell erzählt. Der Hamburger Polo Club, Tabellen-erster der Bundesliga, führte schnell mit 1:0. Diesen Spielstand „verteidigten“ die Uhlenhorster bis zur 44. Minute. Danach fielen innerhalb einer Viertelstunde noch drei Treffer für die Hamburger, die verdient die Deutsche Meisterschaft mit 4:0 gewannen.

Trotzdem: Die Uhlenhorster Spieler können stolz auf ihre Leistungen sein, denn sie hatten in der laufenden Saison mit viel Verletzungsspech zu kämpfen. Die Leistungsträger Moritz Ludwig und Tim Herzbruch fielen wochenlang aus. Und wer als Bundesliga-Sechster zum Abschluss den zweiten Platz in Deutschland belegt, kann mehr als zufrieden sein.



Kölner Straße 57 · 45481 Mülheim an der Ruhr
Telefon 0208 48839740 · Telefax 0208 48839739
praxis@derma-gruetzediek.de
www.derma-gruetzediek.de

Nach dem MSV Duisburg bleibt auch Rot-Weiss Essen drittklassig



Es hat schon viele berühmte Pfostenschüsse in der deutschen Fußballgeschichte gegeben. Der berühmteste wahr vielleicht der von Michael Kutzop, der Werder Bremen 1986 im direkten Duell gegen Bayern München per Elfmeter die Meisterschaft kostete. Am 16. Mai 2026 ging erneut ein Pfostentreffer in tausendfachen Videos durch Fußball-Deutschland, nämlich der von Rasim Bulić. Es war an Dramatik kaum noch zu überbieten. Wenige Sekunden zuvor hatte in Ulm Verteidiger Ben Hüning die Mannschaft von Rot-Weiss Essen vermeintlich in die Relegation zur zweiten Bundesliga geschossen, ihr die Chance gegeben, den beiden Aufsteigern VfL Osnabrück und Energie Cottbus in die Zweitklassigkeit zu folgen. Da bekam an der Wedau plötzlich jener Bulić die Chance, doch noch den MSV Duisburg auf Platz drei der dritten Liga zu schießen, vorbei an RWE – doch er traf nur den linken Torpfosten. Aus, vorbei.

Platz vier für die Zebras. Am letzten Spieltag hatte der MSV alles selbst in der Hand, um zumindest Platz drei nach Hause zu bringen, doch das 1:1 gegen Viktoria Köln reichte nicht.

Und Rot-Weiss Essen? War drei Spieltage vor Schluss im Ruhr-

pott-Duell eigentlich schon in der Pole-Position, leistete sich dann aber das unerklärliche 1:6 bei der zweiten Mannschaft des VfB Stuttgart. Und bewahrte sich dann in der vorletzten Runde mit einem 1:0 gegen Verl und Duisburgs 0:0 gegen Aue überhaupt noch die Chance, am letzten Spieltag noch aufzusteigen zu können.

Das Spiel gegen Ulm mit Führung, Rückstand, Überzahl und schließlich dem Siegtor durch Ben Hüning spiegelte die ganze Dramatik der rot-weißen Saison wider, die ihr Finale dann erst in den beiden Relegationsspielen gegen die SpVgg Greuther Fürth finden sollte. Das Hinspiel wurde durch Müsels Freistoß 1:0 gewonnen, in Fürth drehte die SpVgg das Spiel. Freistoß-Held Müsel scheiterte per Flugkopfball, anstatt einfach den Fuß zu nehmen. Es blieb beim 0:2 und Rot-Weiss Essen in der 3. Liga.

Dort werden sich beide Teams nun wiedersehen. Beide werden ihre Kader für einen erneuten Angriff korrigieren. Ob wirklich gleich wieder beide um den Aufstieg mitspielen können, bleibt abzuwarten. Der letzte Spieltag der Saison 25/26 wird aber in Erinnerung bleiben. Auch wegen des linken Torpfostens von der Wedau.

Garten- und Landschaftsbau



Igelbusch

Beratung • Planung • Ausführung

Karlsruher Straße 38 • 45478 Mülheim an der Ruhr

Telefon 0208 - 761737 • Telefax 0208 - 431273

e-mail: thomas.igelbusch@t-online.de



BRILLEN-OASE



Brillen-Oase GmbH

Friedhofstr. 4-6

45478 Mülheim - Speldorf

0208 - 56 007

mail@brillen-oase.de

Alle Informationen finden Sie auf unserer Website www.brillen-oase.de

Arne Janssen spielt als Co-Trainer in Japan mit seinem Team in der Champions League

Erst debütierte im vergangenen Jahr Assan Ouédraogo für die deutsche Nationalmannschaft, nun macht erneut ein Mülheimer und auch wiederum ein ehemaliger Jugendspieler des TuS Union 09 im Fußball auf sich aufmerksam.



Der Mülheimer mit Fans vor dem Stadion

Denn seit Jahresbeginn arbeitet Arne Janssen als Co-Trainer beim japanischen Erstligisten und asiatischen Champions-League-Teilnehmer Sanfrecce Hiroshima. Der heute 44-Jährige spielte als Verteidiger oder defensiver Mittelfeldspieler bei Rot-Weiß Oberhausen, dem 1. FC Wülfrath, Ratingen 04/19, Fortuna Düsseldorf II und zum Abschluss beim VfB Speldorf.

Nach einem kurzen Abstecher als Hauptschullehrer für Mathematik und Englisch arbeitete er anschließend 17 Jahre lang in unterschiedlichen Funktionen für den Deutschen Fußballbund und den Fußballverband Niederrhein – unter anderem als Stützpunktleiter, Co-Trainer der U18- und U20-Nationalmannschaft und zuletzt als Trainerentwickler im Frauenfußball.

2017 bestand der Mülheimer die Ausbildung zum Fußball-Lehrer, der höchsten Lizenz im deutschen Fußball. Mit dabei im Lehrgang: Bartosch Gaul, zuletzt im Nachwuchs von RB Leipzig aktiv, davor aber auch schon in der ersten Liga Polens. Dort coachte er unter anderem Weltmeister Lukas Podolski, der den Trainer schließlich nach Japan weiterempfahl, wo er einst für Vissel Kobe spielte. Dessen damaliger Sportdirektor arbeitet mittlerweile in Hiroshima und holte daraufhin nach Michael Skibbe den nächsten deutschen Trainer in seinen Klub. Verrückte Fußballwelt.

Als Co-Trainer mit nach Japan? Arne Janssen winkte zunächst dankend ab. Doch der Mülheimer fand Gefallen an der Idee und so folgte er Gaul schließlich doch zu Jahresbeginn ins Trainingslager. Der 44-Jährige schwärmt nach nur zwei Monaten vom Leben in seiner neuen Heimat, in der er sich spürbar nicht nur fußballerisch wohl fühlt.

Nur mit der Sprache hapert es noch ein bisschen. Für mehr als Alltagsfloskeln und die ein oder anderen Fußball-Begriffe reicht es noch nicht. Zum Glück beschäftigt der Verein nicht weniger als vier Dolmetscher.

Für mindestens zweieinhalb Jahre läuft für Arne Janssen nun dieses wohl größte Abenteuer in seiner fußballerischen Laufbahn. „Man weiß nie was passiert, aber der Verein möchte langfristig arbeiten und hier fühlt man sich nicht so auf dem Schleudersitz“, sagt der Coach. Im Sommer wird seine frisch Verlobte zu ihm nach Hiroshima ziehen. Die beiden Söhne kommen ihn regelmäßig besuchen. „Das mit den Jungs war natürlich das dickste Brett, was zu bohren war.“ Am Ende trug die ganze Familie aber die Entscheidung mit.

„Ich habe die einmalige Möglichkeit, in einem wunderbaren Land zu arbeiten“, fasst Arne Janssen zusammen.

ristorante italiano



Düsseldorfer Straße 77
45481 Mülheim an der Ruhr

Telefon 0208 | 46 93 93 33
info@ristorante-al-bacio.de

Öffnungszeiten
Mo, Mi, Do, Fr + Sa 12.00 – 15.00 Uhr und 17.30 – 22.30 Uhr
So 12.00 – 22.30 Uhr | **Dienstag Ruhetag**

www.ristorante-al-bacio.de



Auf uns können Sie zählen.

Wir betreuen Sie kompetent in allen Versicherungs- und Finanzfragen.



**Versicherungsbüro
Özkan & Conti**

Heiermannstraße 10
45475 Mülheim an der Ruhr
Tel 0152 51367574
cristian.conti@ergo.de
www.ergo.de

Einfach, weil's wichtig ist.

ERGO

Veranstalter hoffen auf das „Knacken“ der 1.000er-Grenze

Nach erfolgreichem Re-Start in 2024 und einem sehr gelungenen Event in 2025 kommt es am 29. August 2026 zum 28. Ruhrauenlauf. Das eingespielte Veranstalterteam vom TSV Viktoria Mülheim und die RWW Rheinische-Westfälische Wasserwerksgesellschaft organisiert wieder ein buntes Sport- und Familienfest rund um die spannenden Wettkämpfe. Leckere Verpflegung und Getränke werden selbstverständlich auch wieder geboten.

Die Startfolge

- 12:45 Uhr: 1.000 m-A-Lauf, Schülerlauf D (6- und 7-Jährige)
- 12:55 Uhr: 1.000 m-B-Lauf, Schülerlauf C (8- und 9-Jährige)
- 13:10 Uhr: 2.000 m-Lauf, Schülerlauf B (10- und 11-Jährige) und 2.000 m-Lauf, Schülerlauf A (12- und 13-Jährige)
- 13:30 Uhr: 1,6-km-Lauf Einsteiger/REHA
- 14:15 Uhr: 5-km-Jogginglauf
- 14:30 Uhr: 5-km-Walking/Nordic Walking (ohne Wertung)
- 15:30 Uhr: 400 m-Bambinilauf A (bis einschließlich 4 Jahre, Begleitung möglich) anschließend 400 m-Bambinilauf B (von 5 - 7 Jahren ohne Begleitung)
- 16:15 Uhr: 28. RWW-Ruhrauenlauf über 10 km

Start und Ziel sind am Sportplatz an der Mintarder Straße; ein Parkhaus steht ab 11.00 Uhr zur Verfügung. Die Strecken führen durch die Ruhrauen und verlaufen über asphaltierte Wirtschaftswege sowie befestigte Wege. Im vergangenen Jahr siegte bei den Frauen Katharina Wehr vom ASV Duisburg. Bei den Männern gewann Lorenz Nix vom LC Rapid Dortmund.

Meldeschluss ist Freitag, der 21. August 2026. Alle später eingehenden Meldungen gelten als Nachmeldung zuzüglich Nachmeldegebühr. Ein umfangreiches Rahmen- und Bühnenprogramm, Kinderbetreuung, Erfrischungen, Ehrungen und Ergebnislisten gehören zum selbstverständlichen „Zubehör“.

Die Veranstalter hoffen nicht nur auf gutes Wetter, sondern auch auf große Resonanz. In den vergangenen Jahren hat sich die Teilnehmerzahl kontinuierlich gesteigert. Waren es in 2024 nur 446 Teilnehmer, so wurden in 2025 bereits 752 Teilnehmer gezählt. Dazu TSV Viktoria-Vorsitzender Dirk Winkelmann: „Vielleicht schaffen wir dieses Jahr die 1.000er-Grenze“.

Weitere Einzelheiten: www.tsv-viktoria.de und www.rww.de/news-ruhrauenlauf sowie Telefon: 0208 55 888.



^ Auch für die jüngsten Teilnehmer werden zahlreiche Strecken angeboten.

**Kindsein heißt:
fürs Leben
lernen. Nicht
für Essen
arbeiten.**

kinder
not
hilfe

kindernothilfe.de/kindsein

DZI
Spenden-
Siegel

WWW.CCV-WERBUNG.DE

**IHR ERFOLG
IST UNSER ZIEL!**

- ✓ WERBETECHNIK
- ✓ DIGITALDRUCK
- ✓ BUS- & BAHNWERBUNG
- ✓ FOLIEN & MEHR

CC WERBUNG

CC Werbung • Hingbergstr. 146 • 45470 Mülheim an der Ruhr
Tel.: +49 (0) 208 - 99 76 82

Starke Dümptener Rückrunde, doch Saarn und HSG steigen ab



^ Auch dank Carsten Ridder war der HSV Dümpten eines der besten Teams in der Rückrunde

Zur Saisonhalbzeit sah es noch etwas nach einer verkehrten Welt in der Handball-Oberliga aus. Der HSV Dümpten, seines Zeichens immerhin noch amtierender Vizemeister, geriet ohne seinen genialen Spielmacher und Toptorschützen Matthis Blum plötzlich gehörig ins Straucheln und fand sich unerwartet im Tabellenkeller wieder. Derweil mischte der VfR Saarn als Aufsteiger vor allem durch seine Heimstärke die Liga auf. Beides sollte sich noch ändern.

Unter dem neuen Trainer Ralf Trimborn bekamen die Dümptener im neuen Jahr allmählich die Kurve. Angeführt vom nachverpflichteten Spielmacher Carsten Ridder wurden die „Rothosen“ sogar noch zu einer der besten Mannschaften in der Rückrunde und sahen sogar in den Duellen gegen die besten Teams der Liga richtig gut aus. Am Ende schafften es die Dümptener sogar, ihre lange Zeit deutlich negative Punktbilanz noch auszugleichen und mit 26:26 Zählern die Saison zu beenden.

Ärgerlich, dass beim HSV nun ein radikaler Umbruch einsetzt. Von den ursprünglich 18 Spielern, mit denen die Dümptener in die Saison gestartet sind, werden elf den Verein verlassen – darunter alle drei Torhüter. Ob Spielmacher Ridder dem Verein erhalten bleiben wird, ist noch unklar. Mit der Verpflichtung von Lukas Ellwanger, dem früheren Kreisläufer des Zweitligisten TuSEM Essen, ist dem HSV allerdings ein echter Transfer-Coup gelungen. Der Routinier spielte zuletzt in der Regionalliga beim Essener Emporkömmling HSG am Hallo.



^ Nach nur einem Jahr muss der VfR Saarn wieder aus der Ober- in die Verbandsliga absteigen

Und der VfR Saarn? Feierte zwar in der Rückrunde tatsächlich seine ersten und einzigen beiden Auswärtssiege, konnte dafür aber überhaupt nicht mehr an die starken Auftritte in heimischer Halle anknüpfen. Wurden in der Hinserie noch fünf von sechs Heimspielen gewonnen, was die zehn Punkte zur Halbzeit einbrachte, so gab es im zweiten Teil der Saison lediglich noch ein Unentschieden.

So rutschte der VfR in der Tabelle immer weiter in den Keller und fand sich schließlich am Ende sogar auf dem vorletzten Platz wieder. Über die Relegation bekamen die Mülheimer die Chance, sich doch noch für ein zweites Jahr in der Oberliga zu qualifizieren, doch schon nach einer Neun-Tore-Niederlage bei Fortuna Köln war eigentlich alles entschieden. Nachdem auch das Rückspiel mit vier Toren verloren ging, muss der VfR nach nur einem Jahr den Gang in die Verbandsliga antreten.

Dort war Mülheim in dieser Saison noch mit der HSG Mülheim vertreten, die erstmals wieder ohne den Zusatz „Styrum“ an den Start ging, mit einer jungen Mannschaft in dieser Spielklasse vollkommen chancenlos war. Mit null Punkten stieg Mülheims einstige Nummer eins im Männerhandball ab und wird zum ersten Mal seit vielen Jahrzehnten wieder auf Kreisebene unterwegs sein.



**Großverein für
Leistungs-, Breiten-,
Freizeit- und
Gesundheitssport**

TSV Viktoria 1898 Mülheim an der Ruhr e.V.
Wissollstraße 13 · 45478 Mülheim an der Ruhr
Telefon: 0208/55888 · E-Mail: info@tsv-viktoria.de
www.tsv-viktoria.de

Teil der
westenergie



28. RWW-Ruhrauenlauf 29. August 2026

- 10-km-Volkslauf
- 5-km-Jogginglauf
- 5-km-Walking
- Jugendlauf
- Bambini Lauf
- 1,6-km-Lauf Einsteiger/Reha



Veranstaltungsort: Sportplatz Mintarder Straße

DER KLEINE URLAUB VOR IHRER HAUSTÜR ...

**SAISON-
START
2. April**

ZUM TREIBENLASSEN

- Tägliche Linienfahrten von Ostern bis Oktober
- Charterangebote für viele Anlässe
- Mehr als 70 Tageskreuzfahrten zu Zielen an Rhein, Ruhr und Kanälen

Zum Programm:



HIER ERHALTEN SIE TICKETS FÜR ALLE SONDERFAHRTEN:

Touristinfo | Schollenstraße 1
45468 Mülheim an der Ruhr
Telefon 02 08 / 960 960
E-Mail: touristinfo@bst-mh.de
mo. bis fr. 9–18 Uhr, sa. 10–14 Uhr

weisse-flotte-muelheim.de



weisse-flotte-muelheim.de
Betriebe der Stadt Mülheim an der Ruhr
Alte Schleuse 1
45468 Mülheim an der Ruhr
E-Mail: weisseflotte@btmh.de
Schiffahrtsbüro:
0208 / 455 81 30

Mit freundlicher Unterstützung:

westenergie





FIAT 600

1.2 HYBRID BUSINESS EDITION DCT

Preis ab: **26.690,00 €**

inkl. Überführung (1.190,00 €)

UPE: 31.104,00 €

inkl. Überführung (1.190,00 €)

Zzgl. Zulassung 219,00 €

NÄHER ALS ITALIEN.
Dein Regionaler Fiat Partner.
Die Ruhrdeichgruppe.

FIAT

AUTOVERTRIEB G.E.C.A. GMBH
Fritz-Thyssen-Str. 6-8
45475 Mülheim an der Ruhr

Kontakt

Telefon: 0208 996 64 60

Mail: verkauf_mh_fiat@ruhrdeichgruppe.de

Der Fiat 600 1.2 Hybrid Business Edition DCT;
Kombinierte Werte gem. WLTP:
Kraftstoffverbrauch 4,8 – 4,9 l/100 km;
CO₂-Emission 109 g/km; CO₂-Klasse: C.

WWW.RUHRDEICHGRUPPE.DE

GEWINNSPIEL!

TESTE DEIN SPORTWISSEN!

In der letzten Ausgabe gab es drei Fragen zu beantworten, die sich mit dem Mülheimer Sportehrentag befassen. Die Antworten: Zu Frage 1: Das Foto zeigte Rex Gildo. Zu Frage 2: Gemeint war der ehemalige Box-Weltmeister Max Schmeling. Zu Frage 3: Das war nicht ganz einfach. Uta Schorn war einmal Gast beim Sportehrentag.

**HEUTE GILT ES FRAGEN
ZU BEANTWORTEN, DIE SICH
MIT DEM VFB SPELDORF
BEFASSEN, DER VOR 70 JAHREN
SEINEN GRÖSSTEN SPORT-
LICHEN ERFOLG FEIERTE.**

Frage 1:

In welchem Stadion fand das Deutsche Amateur-Finale 1956 statt?

- ☐ A: Berliner Olympiastadion
- ☐ B: Glückauf-Kampfbahn
- ☐ C: Allianz-Arena



Frage 2:

Wie hieß der damalige Speldorfer Spielführer beim Finale?

- ☐ A: Theo Klöckner
- ☐ B: Kurt Zimmermann
- ☐ C: Helmut Hirnstein



Frage 3:

Wer war der Gegner im Finale der Deutschen Amateur-Meisterschaft?

- ☐ A: Sportfreunde Siegen
- ☐ B: Dortmund 95
- ☐ C: Spielvereinigung Neu-Isenburg



DAS KÖNNEN SIE GEWINNEN:

BUCHPREISE

FC BAYERN MÜNCHEN: EINE LIEBESERKLÄRUNG
Eine persönliche Hommage an den Lieblingsfußballverein

TOR FÜR DEUTSCHLAND!
Die tollsten Treffer unserer Nationalmannschaft

BJÖRN BORG - HERZSCHLAG
Die Geschichte meines Lebens

ICH ATME, ALSO BIN ICH
Wie Atmung unser Denken, Fühlen und Verhalten in Einklang bringt

KICK IT!
Das große Spiegel-Fußball-Buch



Bitte schreiben Sie Ihre Antworten **inkl. Ihrer Telefonnummer** auf eine Postkarte und schicken diese an: **sprenger medien service GmbH**,
Stichwort: Sportmagazin, Wiesenstraße 8-10, 45473 Mülheim an der Ruhr
oder per E-Mail an: **as@sprenger-medien.de**

Wir verlosen unter allen Einsendern die aufgeführten Preise. Es gewinnen die Teilnehmer mit den meisten Punkten. Bei Punktgleichheit entscheidet das Los. **Bitte geben Sie für den Gewinnfall Ihre Wunschgewinne in Reihenfolge an. Wir versuchen, dies zu berücksichtigen.** Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Einsendeschluss ist der 15. August 2026.

Ihr Partner für Wasserdeshnfektion
und Wasseraufbereitung



Beierlorzer GmbH
Desinfektion, Dosiertechnik und Anlagenbau
Planung • Verkauf • Montage • Kundendienst

Kooperationspartner
Wallace & Tiernan GRUNDFOS JESCE +GF+ GEORG FISCHER PIPING SYSTEMS ProMinent®



www.beierlorzer-gmbh.de



Langekamp 20 - 22 • 45475 Mülheim an der Ruhr
Telefon: 0208 / 99 40 90

Biotrue® ONEday
Ein-Tages-Kontaktlinsen
Nicht nur Frösche lieben Feuchtigkeit. Auch Ihre Augen.



Sei kein Frosch!
Probier mal
Kontaktlinsen.

Auch als
Gleitlicht und
für Hornhaut-
verkrümmung!

Inspiziert von der Natur Ihrer Augen™

Andauernd hohe Feuchtigkeit für besonders komfortables
Sehen - den ganzen Tag.

- Gleicher Wasseranteil wie die Hornhaut
- Einzigartiger Austrocknungs-Schutz der Kontaktlinsen gegen
den Vorbild der Tränenflüssigkeit - auch im digitalen Alltag
- Sehr gute Sauerstoffversorgung



Jetzt Biotrue® ONEday ausprobieren - bei Ihren Experten für gutes Sehen:



Kontaktlinsen sind ideal bei allen Sportarten!!!
Wer gut sieht, sieht gut aus!!!
Optik in Heißen GmbH
Honigsberger Straße 80, 45472 Mülheim an der Ruhr
Termine unter 0208 436434 oder nutzen Sie unser Kontaktformular unter
www.optik-in-heissen.de
Kontaktformular finden Sie unter: www.optik-in-heissen.de

Aber fünf Teams müssen nach der Saison 25/26 runter



↗ Blau-Weiß Mintard war als Landesliga-Vierter Mülheims beste Männermannschaft 25/26.

Der letzte Abpfiff ist ertönt, die Fußball-Saison 2025/26 ist Geschichte. Was bleibt ist ein spannender letzter Spieltag, an dem es noch für drei Mülheimer Mannschaften um alles ging.



↗ Fatihspor Mülheim feierte zum ersten Mal den Aufstieg in die Bezirksliga

Fatihspor Mülheim benötigte nur eine Halbzeit, um endgültig in die Bezirksliga aufzusteigen. Weil Gegner Viktoria Buchholz II zur Pause beim Stand von 5:0 vorzeitig aufgab, waren die Mülheimer schon nach 45 Minuten Meister der Kreisliga A. Im neunten Jahr seines Bestehens steigt der Klub also zum ersten Mal in die Bezirksliga auf.

Gleichzeitig wird Fatihspor dort nicht mehr auf den 1. FC Mülheim treffen, der nach drei Jahren in die Kreisliga A abstiegt. Am letzten Spieltag hatten die Styruer von den drei gefährdeten Teams eigentlich die höchste

Punktzahl, mussten sich dem Duisburger FV 08 auf dessen Weg in die Aufstiegsrelegation aber mit 0:5 geschlagen geben. Kontrahent Rhenania Hamborn schickte die Löwen dann mindestens in die Relegation, wo aber noch zwei Spiele Zeit geblieben wären, um doch noch die Klasse zu halten. Doch dann traf Viktoria Buchholz in der 90. Minute in seinem Spiel zum 5:4 und rettete sich in diese beiden Zusatzspiele – der 1. FC Mülheim steigt ab!

Am oberen Tabellenende schnappte sich wie erwähnt Duisburg 08 den Platz für die Aufstiegsrelegation und nicht der Mülheimer SV 07, der in sieben Spielen acht Punkte Rückstand fast aufgeholt hatte und mit einem 10:0-Kantersieg über Homberg II am letzten Spieltag noch einmal alles raushaute. Als Dritter sind die Ziele für die neue Saison eigentlich klar.

Irgendwann wollen die „Nullsiebener“ wieder mit Blau-Weiß Mintard, dem VfB Spel-

dorf und dem Mülheimer FC 97 in einer Liga spielen. Das Trio in der Landesliga konnte mit seiner Saison unter dem Strich zufrieden sein. Schließlich landeten die Blau-Weißen auf dem vierten Platz und der VfB nach einer starken Rückrunde noch auf Rang sechs. Der MFC erreichte sein Saisonziel und hielt am vorletzten Spieltag die Klasse. Während in Mintard ein kleinerer Umbruch bevorsteht, sind die Augen mit vorsichtigem Optimismus mit Blick auf die neue Saison nach Speldorf gerichtet.

Große Verwirrung gab es in den Kreisligen A und B. Weil Bezirksligist Buchholz in der Relegation abstieg, wurde dem Dümptener TV als B-Liga-Zweitem zunächst eine Aufstiegschance verwehrt. Stattdessen bekam der eigentlich abgestiegene VfB Speldorf II eine unverhoffte Chance auf den Klassenerhalt. Kurze Zeit später wurde all das aber wegen mehrerer Rückzüge über den Haufen geworfen. Kurz zusammengefasst: der Dümptener TV steigt doch in die Kreisliga A auf und die Speldorfer Reserve bleibt in der Kreisliga B. Klar soweit?

Und sonst so? Mit dem SV Rot-Weiss Mülheim und dem TSV Heimerde stiegen gleich zwei Mülheimer Traditionsvereine aus der Kreisliga A ab. Auch die Reserveteams des SV Heißen und der DJK Blau-Weiß Mintard erwischte es. Dritter Aufsteiger neben Fatihspor und Dümpten ist die zweite Mannschaft des 1. FC Mülheim, die künftig B-Ligist ist.



↗ Der VfB Speldorf hat eine starke Rückrunde hinter sich.



Mein Zuhause

Bestplatziert.

Mülheim gewinnt durch seine Sportvereine!



Tomas Hons löst Uwe Schumann ab

Sein Name wird ewig mit Tennis und seiner Akademie PMTR verbunden bleiben. Uwe Schumann (65) hat die Leitung von PMTR in jüngere Hände gelegt, und zwar an Tomas Hons, der seit Jahren mit der PMTR und dem Kahlenberger HTC „verbandelt“ ist. Nicht ganz freiwillig hat Schumann nach über einem Vierteljahrhundert seiner Tätigkeit ade gesagt, denn die Gesundheit hat jetzt Vorrang. In 2025 wurden bei ihm Metastasen in der Wirbelsäule entdeckt. Glorreich waren die Zeiten zwischen 1997 und 2003, als das Tennisteam des Kahlenberger HTC zeitweise der 1. und 2. Bundesliga angehörte. Das war Spitzentennis auf höchstem Niveau. Das war das Verdienst von Uwe Schumann: „Wir haben uns ja irgendwann auch für den Breitensport geöffnet. Denn die Spitze funktioniert nur aus einer Breite heraus“.



Uwe Schumann coachte Dinah Pfizenmaier, die bei den French Open im Jahre 2013 die dritte Runde erreichte

Highlights gab es genug. 2013 coachte die PMTR Dinah Pfizenmaier, als sie in der dritten Runde der French Open stand. 2008 waren Mülheimer Tennistalente erstmals bei internationalen Jugendturnieren vertreten, wo sich zwei aus der Qualifikation heraus bis ins Finale gegeneinander spielten. 2010 kamen sechs von zehn Verbandsmeistern aus der PMTR-Garde.



Tomas Hons leitet seit einigen Monaten die PMTR-Tennis-Akademie.

Thomas Hons (32) ist sein Nachfolger, kommt aus Tschechien, spielte und spielt selbstverständlich auch Tennis, seit seinem 6. Lebensjahr. Seine größten Erfolge: TOP20 in der Tschechischen Rangliste in U12, U14 und U16. Während seiner Zeit an einer Universität in den USA spielte er in der NCAA Division 1 und 2, wo er nach dem Masterstudium an einem College durch ein Sportstipendium gefördert wurde. Seit über zehn Jahren arbeitet er als Trainer.

„Es war schon immer mein Traum, eine Akademie zu leiten. Ich freue mich darauf, jungen Talenten dabei zu helfen, ihre sportlichen Träume zu verwirklichen. Mein Team und ich freuen uns darauf, in Zukunft viele neue junge und erwachsene Spielerinnen und Spieler bei uns in der Akademie willkommen zu heißen“, so Hons, der Spanien, besser gesagt Mallorca, als seinen liebsten (Tennis-) Urlaubsspot bezeichnet.

TRAINIERE DEINE BEZIEHUNG WIE DEINEN KÖRPER

**Körperlich top – aber emotional verloren?
Dein Körper wächst durchs Training.
Deine Beziehung auch – wenn du sie trainierst.
Mit unseren Büchern und E-Books baust du:**

Muskeln & Tiefe

Nina Mölders-Kleine & Kevin Kampka

www.masculusmaximus.de/herzathleten

Andreas Krippel tritt in die Trainer-Fußstapfen seines Vaters Dietmar

Andreas Krippel ist quasi auf dem Fußballplatz aufgewachsen. Schon als kleiner Junge war er bei den Spielen seines älteren Bruders Daniel dabei und beide begleiteten Vater Dietmar Krippel, der jahrelang bei mehreren Mülheimer und Essener Vereinen als Trainer und Sportlicher Leiter aktiv war. „Manchmal kannte ich die Aufstellung schon einen Tag vorher“, schmunzelt der 40-Jährige. Mittlerweile ist er selbst Trainer und geht im Sommer in seine siebte Saison beim Essener Bezirksligisten SV Burgaltendorf.

Etwas, was er trotz der komplett unterschiedlichen Generationen mit seinem Vater gemein hat. „Wir hatten ja noch einen ganz anderen Zusammenhalt. Wenn ich beim VfB trainiert habe, dann waren das auch alles Speldorfer“, sagt der heute 72-Jährige, der am längsten bei den Grün-Weißen aktiv war. Von der D-Jugend bis zur zweiten Mannschaft. Mit der stieg er sogar in die Kreisliga A auf – mit beiden Söhnen im Mittelfeld.

Bei Union 09 trainierte er den späteren Profi Michael Klauß in der Jugend, bei Broich 85 schaffte er mit Torwart Ulrich Pütz auf Anhieb den Aufstieg. Später war er lange als Sportlicher Leiter bei der SG Schönebeck tätig. Einer seiner Co-Trainer war dort Mike Tullberg, der später bei



↗ Jede Menge Erinnerungen hat Dietmar Krippel aus einer Zeit als Trainer gesammelt. Nun tritt Sohn Andreas in seine Fußstapfen.

Borussia Dortmund arbeitete und jetzt in der ersten Liga Dänemarks coacht. Auf seiner letzten Station beim TSV Heimerde musste er als Sportchef erst zum zweiten Mal einen Trainer entlassen. Dessen Nachfolger wurde Andreas Krippel. „Das war meine erste Station damals als Spielertrainer“, erinnert er sich. Schon mit 24 Jahren riss er sich zum ersten Mal das Kreuzband. Nach dem Comeback absolvierte er sechs oder sieben Spiele, „dann ist mir im anderen Knie alles weggefliegen. Da war klar, dass es nie wieder so wird, wie es mal war.“

Bis zur Corona-Pandemie war er für den MSV Duisburg im Bereich Spielanalyse für die U15 bis U19 tätig. Alle Verträge in diesem Bereich wurden dann aber gekündigt. Durch seinen Freund Julian Engelmeyer kam er schließlich zum SV Burgaltendorf, wurde dort später vom Co- zum Cheftrainer. „Der Fußball hat sich so sehr weiterentwickelt, das könnte man auch nicht mehr vergleichen“, sagt der Sohnemann. Während sein Vater früher mit einem Co-Trainer und Betreuer Fred Frütel zu recht kommen musste, kann Andreas Krippel auf einen zehnköpfigen Staff zurückgreifen. „Früher war dafür mehr Mentalität gefragt, da könnte ich mir höchstens eine Scheibe abschneiden, denn ich bin keiner, der an der Linie rumschreit.“

Wie schnell die Entwicklungen gehen, sieht Krippel an seinem Neffen Yannick, der in der U17 von Rot-Weiß Oberhausen spielt. „Die machen schon wieder Sachen, wo selbst ich nicht mehr mitkomme“, lacht er.

In den nächsten zwei bis drei Jahren möchte Andreas Krippel gerne mit dem SV Burgaltendorf in die Landesliga aufsteigen. Als Trainer könnte er sich sogar die Oberliga vorstellen. Dazu müsse aber alles passen, wenn man so viel Zeit investiert. „Wenn du die Lust verlierst, dann verlierst du auch schnell die Mannschaft“, betont der Coach.

GOLF

Haben Sie diesen faszinierenden Sport schon einmal ausprobiert? Jetzt bekommen Sie im GC Mülheim an der Ruhr e.V. **DIE** günstige Gelegenheit und können noch dazu eine Jahresmitgliedschaft gewinnen.

→ **KONTAKT** Golfclub Mülheim an der Ruhr

SCHNUPPERANGEBOT

- 3 Monate Schnuppern für monatlich **60 Euro** pro Person
- 3 volle Stunden Einzelunterricht je 60 Minuten
- inkl. Benutzung des Übungsgeländes während der 3 Monate
- inkl. Bällen und Ausrüstung während der Unterrichtsstunden

AUSPROBIEREN + JAHRESMITGLIEDSCHAFT GEWINNEN

Am Golfplatz 1 | 45481 Mülheim | T 0208 483607 | info@gcmuelheim.com

OPTIK BAUMANN
Brillen u. Contactlinsen

Inh. Simone Breithaupt e.K.
Düsseldorfer Straße 87-89
45481 Mülheim-Saarn
Telefon 0208/48 81 62
optikbaumann@t-online.de

www.optik-baumann.com



Deutsches
Rotes
Kreuz

DRK-Kreisverband
Mülheim an der Ruhr e.V.

**Erste Hilfe?
Gans einfach!**

**Nur ein Tag.
Weniger Theorie.
Viel Praxis.**



Infos, Termine und Anmeldung:

Telefon: 0208 45006-72
ausbildung@drk-muelheim.de
www.drk-muelheim.de

**Effizient,
kompetent &
effektiv!**

BECOME A CHAMPION

WERDE TEIL EINER DER GRÖßTEN
TENNISAKADEMIEN DEUTSCHLANDS

Mit unserem ganzheitlichen Entwicklungskonzept
legen wir seit über 20 Jahren die Basis für eine
erfolgreiche Tenniskarriere



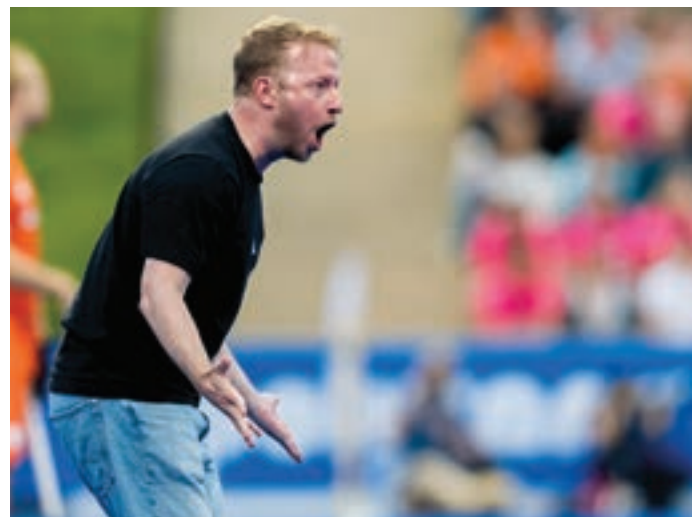
**13 TRAININGSPROGRAMME
& MEHR**



PMTR-Tennisakademie - Mintarder Strasse 21, 45481 Mülheim an der Ruhr

„Wenn wir zu einem Turnier reisen, wollen wir gewinnen“

In ziemlich genau 40 Tagen – am 15. August – beginnt in unseren Nachbarstaaten Belgien und Niederlande die Hockey-Weltmeisterschaft. Die deutsche Mannschaft trägt alle ihre Spiele im belgischen Walve – nicht weit von der Hauptstadt Brüssel – aus. Gegner sind die Teams von Belgien, Frankreich und Malaysia. Das deutsche Team möchte seinen Titel, den sie vor drei Jahren im indischen Bhubaneswar gewonnen hatte, verteidigen. Seinerzeit gehörte neben Moritz Ludwig auch Lukas Windfeder zu den WM-Siegern. Er hat inzwischen seine internationale Karriere beendet, steht aber noch für seinen Heimatclub Uhlenhorst Mülheim zur Verfügung.



➤ Voller Emotionen: Bundestrainer André Henning in seinem Element.

Diesmal gehört mit Moritz Ludwig auch Malte Hellwig wieder zum Aufgebot der deutschen Nationalmannschaft. Beide Uhlenhorster Spieler treten allerdings in der neuen Saison für den holländischen Spitzenclub Hertogenbosch an. Die Spiele der Deutschen: 15. August, 14.30 Uhr: gegen Malaysia, 17. August, 20:30 Uhr gegen Veranstalter Belgien und 19. August, 17:00 Uhr gegen Frankreich.

Ein weiterer Akteur, der eine besondere Rolle bei dieser WM einnimmt, ist Bundestrainer André Henning, ein „halber“ Mülheimer, der jahrelang für den HTC Uhlenhorst gespielt und auch schon Trainer dieses Teams war. Er schaffte mit dem Nationalteam nicht nur den Gewinn der Weltmeisterschaft, sondern gewann auch im vergangenen Jahr die Europameisterschaft in Mönchengladbach. Er ist bisher nicht nur erfolgreich, sondern auch selbstbewusst: „Wenn wir zu einem Turnier reisen, wollen wir gewinnen“. Man darf gespannt sein.

Der PCF Mülheim steigt in die Futsal-Bundesliga des DFB auf



^ Der PCF Mülheim nach dem erfolgreichen Relegationshinspiel gegen den Karlsruher SC.

Mülheim ist in der kommenden Saison wieder erstklassig. Und zwar im Futsal. Dieser offiziellen Hallenfußballvariante der FIFA hat sich der 2008 gegründete Primero Club de Futsal – kurz PCF – Mülheim verschrieben. Und er feierte im 18. Jahr seines Bestehens seinen größten Erfolg.

Als Meister der Niederrheinliga spielte der PCF in dieser Saison in der zweitklassigen Regionalliga West und mischte dort gleich oben mit. Mit dem FC Niederrhein Soccer aus Moers lieferte sich die Mannschaft von Trainer Alen Devic ein Kopf-an-Kopf-Rennen um die Meisterschaft, landete aber letztlich auf Rang zwei. Da der Kontrahent aber frühzeitig abwinkte, qualifizierten sich die Mülheimer für die Relegation zur seit 2021 bestehenden Bundesliga des DFB. In zwei Duellen gegen den Karlsruher SC legten die Mülheimer mit einem 7:4 zu Hause den Grundstein und gewannen auch in Karlsruhe mit 5:4. Sportlich stand damit der Aufstieg fest, doch der Verein hatte finanziell noch den einen oder anderen Kraftakt zu bewältigen, um die Herausforderung in der ersten Bundesliga auch wirklich nachhaltig annehmen zu können.

Die Zeit drängte, denn der DFB benötigte eine verbindliche Zu- oder Absage. Am 20. Mai verkündete der Klub dann via Social Media die erlösende Nachricht: die Meldung für die Bundesliga geht raus. Mülheim ist neben Hockey, Badminton und Floorball der Frauen in einer weiteren Sportart nächste Saison erstklassig.

PR-Anzeige

Kira Menzel, Kay-Uwe Fasse und Thomas Wiegmann stellen die Geschäftsführung der sbu Sterzenbach & Kollegen Steuerberatungsgesellschaft mbH & Co. KG. Das auch überregional tätige Unternehmen berät Privatmandate und Unternehmen aller Sparten und Größenordnungen in steuerrechtlichen und wirtschaftlichen Fragen.



Firmenfitnessbeitrag und Entgeltnachweis Firmenfitnessbeitrag bis 50 Euro monatlich ...

Frage: Der Arbeitgeber zahlt monatlich 49 EUR an ein Fitnessstudio. Muss der Betrag als Sachbezug wie ein Gutschein in der Abrechnung ausgewiesen werden?

... bleibt steuerfrei ...

Antwort: Der Beitrag ermöglicht es den Arbeitnehmern, vergünstigt im Fitnessstudio zu trainieren. Da die Trainingsberechtigung monatlich gewährt wird, fließt der geldwerte Vorteil den Arbeitnehmern monatlich zu und kann im Rahmen der monatlichen 50-EUR-Sachbezugsfreigrenze steuerfrei bleiben.

... und muss nicht in den Entgeltnachweis aufgenommen werden

Der Firmenfitnessbeitrag von 49 EUR muss nicht in den Entgeltnachweis aufgenommen werden. Nach der Kommentierung zur Entgeltbescheinigungsverordnung sind im Entgeltnachweis grundsätzlich alle Be- und Abzüge anzugeben. Hierzu zählen auch pauschal versteuerte Bezüge, sofern diese individuell abgerechnet werden (z. B. wenn einem Arbeitnehmer ein Gutschein über der monatlichen 50-EUR-Sachbezugsfreigrenze zugewendet wird). Im Umkehrschluss bedeutet das, dass Sachbezüge, die im Rahmen der monatlichen 50-EUR-Sachbezugsfreigrenze steuerfrei sind, nicht im Entgeltnachweis angedruckt werden müssen.

Firmenfitnessbeitrag ist im Lohnkonto aufzuzeichnen

Um zu dokumentieren, dass die Freigrenze nicht überschritten ist, müssen diese Sachzuwendungen aber im Lohnkonto aufgezeichnet werden (z. B. in einer Lohnart, in der alle Sachzuwendungen gesammelt werden).

sbu | Steuerberater
Rechtsanwälte

Denkhauser Höfe 162 | 45475 Mülheim an der Ruhr
Telefon 0208/99677-0 | www.sbu-beratung.de



Interview

Der Sportpark Styrum als Herzensprojekt



Martina Ellerwald 2025 bei den FISU World University Games Rhein-Ruhr

Frau Ellerwald, Ende Mai 2026 gehen Sie als Leiterin des MSS in den Ruhestand – nach dann 44 Jahren bei der Stadt Mülheim an der Ruhr ... Wie gestaltet sich Ihr beruflicher Werdegang genau?

Ich habe 1982 mein duales Studium zur Diplom-Verwaltungswirtin bei der Stadt begonnen. Ab 1985 war ich als Sachbearbeiterin im Sport- und Bäderamt tätig, ab 1993 dann als Finanzbeauftragte und später als Referentin im Dezernat für Soziales, Beschäftigung, Gesundheit und Sport, das der heutige MSB-Ehrenvorsitzende Wilfried Cleven als Dezernent leitete. 2008 wechselte ich zum MSS und habe dort 2011 die Amtsleitung übernommen.

Welche Projekte, die Ihnen besonders wichtig sind, haben Sie in dieser langen Zeit begleitet?

Mein erstes Projekt beim MSS war der Umbau der Sporthalle Südstraße: Mit Fördermitteln von Bund und Land konnten wir sie von einer „normalen“ Sporthalle zum Stützpunkt für die Sportart Badminton umbauen. Die offizielle Eröffnung erfolgte im Februar 2011.

Große Bedeutung hatte auch die Umstellung der Sportentwicklungsplanung, die 2013 gemeinsame Aufgabe von MSB und MSS wurde. In diesem Prozess wurde auch die Dachmarke „Mülheim macht Sport“ ins Leben gerufen. Dem MSS kommt dabei neben der allgemeinen Förderung des Sporttreibens speziell die Aufgabe zu, die Sportinfrastruktur – auch für den vereinsungebundenen Sport – bereitzustellen.

Besonders war natürlich auch das Perspektivkonzept Fußball, das wir in Zusammenarbeit mit der Fachschaft Fußball umgesetzt haben und das mit dem Umbau bzw. der Sanierung von 13

Groß- und fünf Kleinspielfeldern einherging.

Genauso habe ich in meiner Funktion beim MSS von Anfang an den damals neuen Trendsportbereich begleitet. TrendSport Mülheim hat es sich zur Aufgabe gemacht, die sportlichen Freizeitmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche zu verbessern. Dies soll durch feste und temporäre Freizeitsportorte sowie Kurse und Events erreicht werden. TrendSport Mülheim wird von Beginn an durch eine Mülheimer Stiftung gefördert, der mein ganz besonderer Dank gilt.

Die Wünsche seitens der Politik nach Trendsport- und Outdoorangeboten wachsen zunehmend. Aber uns ist es immer auch wichtig, dass wir eine Anlage nicht nur errichten, sondern diese auch „betreuen“, indem wir z. B. Kurse anbieten. Die erste Outdoor-Fitnessanlage wurde 2018 am Kahlenberg eröffnet. Fitness an frischer Luft hat nicht zuletzt während der Corona-Pandemie immer mehr an Bedeutung gewonnen.

Auch im Bereich Schwimmsport ist der MSS eingebunden: Als ich zum MSS kam, gab es bereits die Schwimmförderung „Quietschfidel – Ab jetzt für immer Schwimmer“ für die Grundschulen, die wir 2014 mit dem MWB als Hauptsponsor in „Flotte Flosse“ umbenannt haben. 2018 haben wir dieses um „Schwimm mit!“ für die weiterführenden Schulen erweitert, welches von der Bürgerstiftung Mülheim an der Ruhr unterstützt wird.

Mein absolutes Herzensprojekt ist der Sportpark Styrum ... Im Juli 2019 erfolgte der Spatenstich, die offizielle Eröffnung fand im Frühjahr 2022 statt. Der erste Bauabschnitt, der u. a. ein Streetballfeld, eine digitale Torwand und einen Fitnessbereich umfasste, wurde allerdings schon in der Corona-Zeit freigegeben. Viele glückliche Umstände haben dazu geführt, dass wir den Sportpark so errichten konnten, wie er nun existiert. Dazu zählen eine großzügige Spende der Firma Tengelmann und Förderungen durch das Land Nordrhein-Westfalen. Wichtig war uns bei der Planung von Anfang an, die umliegenden Kitas, Schulen und Vereine einzubeziehen. Außerdem haben wir großen Wert darauf gelegt, dass der Park hauptberuflich betreut wird.

Auch in jüngerer Vergangenheit gab es einige sehr erfreuliche Entwicklungen. Zu nennen sind z. B. der Neubau des Hallenbades Heißen, welches im Frühjahr 2027 eröffnet wird, die Umsetzung des Perspektivkonzepts Leichtathletik am Wender-

feld, das mit einer umfangreichen Sanierung des Sportplatzes einherging, sowie die Errichtung des „Mülheimer RadHügels“ in Winkhausen.

Mit dem Spatenstich für die Sanierung und Erweiterung der Sportanlage Mintarder Straße inklusive Neubau einer Skate- und Pumptrackanlage am 22. Mai 2026, was durch die Förderung aus einem Bundesprogramm und mithilfe einer Stiftung möglich wird, schließt sich nun der Kreis: An jenem Tag habe ich auch meinen offiziellen Abschied gefeiert.

Was wünschen Sie sich für den Sport in Mülheim an der Ruhr nach Ihrem Ausscheiden?

Wir haben die Perspektive, dass auch links der Ruhr mittelfristig ein Schwimmbad gebaut werden kann. Eine Machbarkeitsstudie wurde bereits durchgeführt, sodass die Planung dafür weitergeht. Wünschenswert wäre auch die Errichtung eines Kunstrasenplatzes für American Football, damit diese Sportart Trainingsbedingungen für das gesamte Jahr erhält. Darüber hinaus benötigen wir dringend die Dreifach-Sporthalle für das Gymnasium Luisenschule. Es war toll, dass ich den Prozess zur Ernennung als NRW-Sportschule begleiten durfte. Umso mehr tut es mir in der Seele weh, dass die erforderliche Sporthalle nach wie vor nicht vorhanden ist. Für den Schulsport fehlen zudem in Broich und in Heißen jeweils eine Einheit. Insgesamt wünsche ich mir, dass der Sport in den kommenden Jahren auskömmlich finanziert wird.

Wie fällt Ihr generelles Fazit zu Ihrer langen Tätigkeit im Sportbereich aus?

Die Entwicklung des MSS von der klassischen Sportverwaltung, die in erster Linie die Sportstättenentwicklungsplanung im

Fokus hatte, hin zur Sportverwaltung, die den Sport in seiner Gesamtheit betrachtet und die Sportentwicklungsplanung als Teil der Stadtentwicklung – gemeinsam mit dem MSB – in der Verwaltung verankert, ist das, was die Tätigkeit immer wieder spannend und interessant gemacht hat. Dabei wäre alles, was wir im Sportbereich in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten umgesetzt haben, ohne ein entsprechendes Team nicht möglich gewesen. So haben mich meine Kolleginnen und Kollegen in der Verwaltung immer super unterstützt und die Mitarbeitenden vor Ort, auf den Sportanlagen, leisten seit jeher eine sehr gute Arbeit. Dafür danke ich meinem ganzen Team sehr herzlich! Ebenso geht mein Dank an die Politik, die sich (fast) immer recht einig war, wenn es um die Belange des Sports ging, und viele unserer Vorhaben begrüßt bzw. angestoßen hat. Mein Dank gilt ebenso dem Oberbürgermeister Marc Buchholz, Stadtdirektor David Längen und dem aktuellen Verwaltungsvorstand, den früheren Sportdezernenten Wilfried Clevén und Ulrich Ernst, die mich über viele Jahre begleitet haben, sowie den hauptberuflich und ehrenamtlich tätigen Kolleginnen und Kollegen beim MSB, insbesondere dem aktuellen MSB-Vorsitzenden Frank Esser. Außerdem hätten wir ohne die Hilfe der verschiedenen Stiftungen und der Sponsoren vieles nicht umsetzen können. Auch ihnen gilt mein Dank, verbunden mit dem Wunsch, den Sport weiter zu fördern.

Vielen Dank für das Gespräch und alles Gute für Ihren neuen Lebensabschnitt!

Die Leitung des MSS übernimmt nach dem Ausscheiden von Martina Ellerwald der langjährige stellvertretende Amtsleiter Ralf Wind. Er ist per E-Mail an ralf.wind@muelheim-ruhr.de und telefonisch unter 455-5202 erreichbar.

Förderaufruf

„Moderne Sportstätte NRW“

Mit dem Förderprogramm „Moderne Sportstätte NRW“ investiert das Land Nordrhein Westfalen im Rahmen der „NRW Sportmilliarde“ gezielt in die Zukunft des Sports. Insgesamt stehen 200 Millionen Euro für Sportvereine zur Verfügung, um vereinseigene Anlagen zu modernisieren, zu sanieren oder neu zu bauen.

Das Programm ist auf zehn Jahre angelegt und soll den bestehenden Sanierungsstau abbauen sowie nachhaltige und attraktive Sportstätten schaffen. Ziel ist es, Bewegung, Gesundheit

und gesellschaftlichen Zusammenhalt langfristig zu stärken.

Das Interessenbekundungsverfahren ist am 01. Juni 2026 gestartet, begleitet von Informationsveranstaltungen für Sportvereine und Sportbünde. Die Einreichung der Zuwendungsanträge wird ab dem 01. September 2026 freigeschaltet.

Auch Mülheim an der Ruhr profitiert konkret: insgesamt stehen den Sportvereinen 1.838.403,00€ Fördermittel zur Verfügung. Über den Mülheimer

Sportbund (MSB) werden zu priorisierende Maßnahmen in Form von einer „Förderempfehlung“ an die Staatskanzlei weitergeleitet. Damit erhalten die Vereine vor Ort eine wichtige Chance, ihre Anlagen zukunftsfähig weiterzuentwickeln und das Sportangebot nachhaltig zu sichern.

Weitere Informationen können sich über www.sportland.nrw oder über die Geschäftsstelle des MSB (info@msb-info.de; 0208 3085030) eingeholt werden.

Kita-Sporttage mit 15 Vereinen und 750 Kindern



Gruppenfoto von einem der Kita-Sporttage 2026 mit Jan Hoffmann (Vertriebsleiter medl GmbH; stehend, ganz rechts) und Laura Libera (stellvertretende Vorsitzende der Sportjugend im MSB; stehend, 2.v.r.).

Die Kita-Sporttage, zu denen der Mülheimer Sportbund jeweils im Frühjahr alle Kindertagesstätten (Kitas) einlädt,

die mit dem „Prima Leben Zertifikat“ ausgezeichnet sind, erfreuen sich seit jeher großer Beliebtheit. In diesem Jahr meldeten sich nahezu alle zertifizierten Kitas für die Veranstaltungen an und ermöglichten insgesamt knapp 750 Vorschulkindern, verschiedene Sportarten kennenzulernen und auszuprobieren. 15 Mülheimer Sportvereine brachten sich in die „Kita-Sporttage“ ein, welche an sieben Terminen und in fünf verschiedenen Stadtteilen umgesetzt wurden. In Form eines Stationsbetriebs konnten die Kinder dabei Erfahrungen in jeweils bis zu sechs Sportarten sammeln, darunter Badminton, Fußball, Handball, Hockey, Leichtathletik, Parkour, Tanzen und Turnen. Das „Prima Leben Zertifikat“ richtet sich an Kitas, die in ihrem Alltag die drei Schwerpunkte Bewegung, Ernährung und Entspannung leben und vermitteln. Die Auszeichnung wird von der medl GmbH finanziert. In diesem Rahmen unterstützte der Energiedienstleister auch die Kita-Sporttage.

Projekt „Kinderleicht – vom Laufrad zum Fahrrad“

Vorschulkinder werden im Umgang mit dem Fahrrad geschult

Wie setze ich den Fahrradhelm so auf, dass er mich optimal schützt? Was muss ich beim Bremsen beachten? Wie gelingt es mir, mit dem Fahrrad durch eine Gasse aus Markierungshütchen zu fahren? Oder: Wie schaffe ich es, über eine kleine Wippe zu fahren? Auf diese und weitere Fragen bekamen auch in diesem Frühjahr mehrere Dutzend Vorschulkinder von erfahrenen Übungsleiterinnen und Übungsleitern zweier Mülheimer Radsportvereine Antworten.

Anlass war einmal mehr das Projekt „Kinderleicht – vom Laufrad zum Fahrrad“, welches auf eine Initiative des MSB zurückgeht und jeweils in Kooperation mit dem RC Sturmvogel

und dem RTC Mülheim zur Umsetzung kommt. Dabei lernen die Kinder das Fahrradfahren nicht allein in der Theorie: Vor allem können sie das, was ihnen erklärt und gezeigt wurde, anschließend selbst ausprobieren. Ziel

ist, dass der Nachwuchs im Umgang mit dem Fahrrad noch sicherer wird. Am Ende der abschließenden Einheit bekommen alle Kinder eine speziell für das Projekt angefertigte Medaille ausgehändigt.



Jede teilnehmende Kita bekommt im Rahmen des Projekts an drei Vormittagen Besuch von den Radsportexpertinnen und -experten.

Eröffnung des „Mülheimer RadHügel“

Strahlende Kinderaugen und große Begeisterung

Mit dem „Mülheimer RadHügel“ wurde am 26. April 2026 eine deutschlandweit einzigartige Bewegungslandschaft auf der Sportanlage Hügelstraße eröffnet. Zahlreiche Besucher*innen nutzten die Gelegenheit, den neuen Sportort bei einem abwechslungsreichen Programm kennenzulernen. Seitdem bietet der „Mülheimer RadHügel“ Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen neue Möglichkeiten, das Radfahren spielerisch zu erlernen und ihre Fahrtechnik zu verbessern.

Im Mittelpunkt steht die Förderung von Kindern und Jugendlichen. Die frei zugängliche Bewegungsfläche mit unterschiedlichen Untergründen, Hügeln, Slalomelementen, Balancierhindernissen und einem Kids-Pumptrack bietet abwechslungsreiche Herausforderungen für Anfänger*innen und Fortgeschrittene. Bewusst wurde der „Mülheimer RadHügel“ nicht als klassischer Verkehrsübungsplatz, sondern als Ort zum Ausprobieren, Bewegen und spielerischen Lernen konzipiert. Auch Erwachsene können hier Gleichgewicht, Koordination und Fahrgefühl trainieren. Zudem steht die Anlage Schulen, Kitas und Vereinen für Projekte, Trainingseinheiten und Bewegungsangebote zur Verfügung. Perspektivisch sind weitere angeleitete Angebote geplant.

Der „Mülheimer RadHügel“ ist täglich von 8 bis 20 Uhr geöffnet. Vormittags hat der Schulsport Vorrang.

Nach der Eröffnung arbeitet der Mülheimer SportService an ei-



nem Nutzungskonzept. Geplant sind wöchentliche offene Radfahrtrainings, bei denen qualifizierte Übungsleitungen Kinder und Jugendliche unterstützen. Leihfahrräder und Helme werden vor Ort bereitgestellt.

Realisiert werden konnte das Projekt durch die Unterstützung verschiedener Förderer. Rund die Hälfte der Baukosten übernahm das Land Nordrhein-Westfalen im Rahmen des Förderprogramms „Moderne Sportstätte 2022“ auf Empfehlung des Mülheimer Sportbundes. Weitere Mittel kamen aus Stiftungs- und Sponsoringbeiträgen, unter anderem vom Rotary Club Mülheim an der Ruhr-Uhlenhorst. Mit dem „Mülheimer RadHügel“ ist ein bundesweit einzigartiger Sportort entstanden, der Menschen aller Altersgruppen Freude an Bewegung und sicheres Radfahren vermitteln soll – ganz nach dem Motto: „Entdecken – Üben – Fahren“.

„Tag des Sports“

Vielfältige Angebote in der Innenstadt

Einmal mehr zeigte sich beim „Tag des Sports“ in besonderer Weise, wie vielfältig das Sport- und Bewegungsangebot in Mülheim an der Ruhr ist: Ob z. B. American Football, Floorball, Hockey, Kampfsport, (Kunst-)Radfahren, Schach, (Rettungs-)Schwimmen, Tanzen, Turnen oder Wassersport: Für alle Besucherinnen und Besucher hielt das Programm interessante Informationen, Mitmachmöglichkeiten oder Vorführungen bereit. „Wir sind den Vereinen, die sich am ‚Tag des Sports‘ beteiligt haben, sehr dankbar für ihr großes Engagement“, meinte MSB-Geschäftsführer Niklas Schäper. Insgesamt brachten sich knapp 30 Mülheimer Sportvereine

in die Veranstaltung ein. Darüber hinaus waren der MSB und der MSS mit ihrem gemeinsamen „Mülheim macht Sport“-Stand vertreten. Außerdem hatte der MSB seinen Soccercourt aufgebaut, während sich der MSS mit seinem Projekt TrendSport Mülheim und dem Team des Sportparks Styrum präsentierte. Highlights dabei waren eine große, aufblasbare Dartscheibe und der 3x3-Basketballcourt. Der „Tag des Sports“ fand in diesem Jahr am 3. Mai statt und war erneut in das große Stadtfest „Mülheim mittendrin“ integriert, welches von der Mülheimer Stadtmarketing und Tourismus GmbH (MST) in der Mülheimer Innenstadt veranstaltet wurde. Der MSB

und der MSS fungierten bei dem Event als Kooperationspartner.



Beim „Tag des Mülheimer Sports“ konnten die Besucherinnen und Besucher u. a. einen Kletterturm erklimmen.

Jugendprogramm

TrendSport Mülheim präsentiert sich mit neuem Imagefilm



Mit einem neuen Imagefilm gibt das städtische Jugendprogramm TrendSport einen authentischen Einblick in sein vielfältiges Sportangebot. Der Film zeigt Szenen aus Kursen, Veranstaltungen, Ferienfreizeiten und offenen Treffs und verdeutlicht, wie zeitgemäß Bewegung und Sport für junge Menschen in Mülheim an der Ruhr sein können. Mit urbanen Sportarten, frei

zugänglichen Sportorten und kreativen Kursformaten erreicht TrendSport gezielt Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, die sich in klassischen Vereinsstrukturen oft nicht wiederfinden. Neben dem Sport stehen Begegnung, Community und die aktive Nutzung öffentlicher Räume im Mittelpunkt.

Organisiert vom Mülheimer SportService, hat sich TrendSport in den vergangenen Jahren als fester Bestandteil der Mülheimer Sportlandschaft etabliert. Sportorte wie die Skate- und BMX-Anlage Südstraße, die Outdoor-gyms, die MTB-Strecke im Broicher Wald und der Sportpark Styrum ermöglichen unkomplizierte Bewegung – häufig sogar ohne Anmeldung.

Im vergangenen Jahr wurden 52 Kurse, Feriencamps, offene Treffs und Veranstaltungen angeboten. Das Spektrum reicht von Parkour über American Football bis zu Fitness-, Skate- und

Radsportangeboten. Mehr als 1.200 Teilnehmende wurden direkt erreicht, hinzu kommen zahlreiche junge Menschen, die die Trendsportorte eigenständig nutzen.

Das Angebot wächst weiter: Mit dem neuen „Mülheimer RadHügel“ in Winkhausen und der geplanten Skate- und Pumptrackanlage in Saarn entstehen weitere moderne Sportorte für die junge Generation.

Der Film ist über den abgebildeten QR-Code oder unter folgendem Link abrufbar: <https://www.youtube.com/watch?v=EQn2D-f0474>



Weitere Informationen zum Programm sowie den verschiedenen Sportorten finden Sie unter folgendem Link: <https://trendsport.muelheim-ruhr.de>

Sommerferien

Aktiv mit dem Mülheimer SportService

In den Sommerferien bietet der Mülheimer SportService erneut ein abwechslungsreiches Programm voller Bewegung und gemeinsamer Erlebnisse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Zum festen Bestandteil gehören die Sportwochen in Styrum (27. bis 31. Juli) und in der Innenstadt (24. bis 28. August). Kinder und Jugendliche von 11 bis 14 Jahren erwartet an fünf Tagen ein vielseitiges Programm mit Parkour, American Football, Basketball sowie einem sportlichen Ausflug. Ein tägliches Mittagessen ist in der Teilnahmegebühr von 75 Euro enthalten.

Ein Highlight ist die fünftägige Skateboard-Freizeit (20. bis 24. Juli) für 12- bis 16-Jährige in Deutschlands größter Indoor-Skatehalle in Mülhausen. Neben Workshops bleibt Zeit zum freien Fahren und für ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Die Teilnahmegebühr von 300 Euro umfasst Anreise, Unterkunft, Verpflegung und das gesamte Programm.

Am 4. August findet an der Wasserskianlage Duisburg Wedau ein Wasserski- und Wakeboard-Nachmittag für 10- bis 18-Jährige statt. Anfänger*innen und Fortgeschrittene können sich zwei Stunden lang unter Anleitung ausprobieren. Die Teilnahme kostet 30 Euro.

Den Ferienabschluss bildet am 31. August ein Einrad- und Kunstradkurs in Kooperation mit dem Radclub Sturmvogel in der Turnhalle Hügelstraße. Kinder und Jugendliche von 7 bis 14 Jahren können dort erste Erfahrungen sammeln. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro.

Ergänzt wird das Sommerprogramm durch Veranstaltungen wie eine Skate Jam auf der Skateanlage Südstraße und das Fitness-Race „Citrus Circuit“ im Sportpark Styrum.

Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeiten gibt es unter <https://trendsport.muelheim-ruhr.de/>.

Spatenstich

Startschuss für moderne Sportanlagen an der Mintarder Straße

Mit dem symbolischen Spatenstich haben die Bauarbeiten für zwei wichtige Sportprojekte in Mülheim begonnen: An der Mintarder Straße entstehen eine moderne Kunststofflaufbahn für die Leichtathletik sowie eine neue Skate- und Pumptrackanlage.

Die bestehende Tennenlaufbahn wird durch eine sechsbahnige Kunststofflaufbahn ersetzt. Zusätzlich werden das Rasenspielfeld erneuert und eine LED-Flutlichtanlage installiert. So verbessern sich die Trainingsbedingungen deutlich – auch in den Abendstunden und während der Wintermonate.

Nach der Eröffnung der Kunststofflaufbahn am Wenderfeld im Jahr 2023 erhält Mülheim damit bereits den zweiten modernen Leichtathletikstandort. Besonders Vereine, Schulen sowie Nachwuchssportlerinnen und -sportler auf der linken Ruhrseite profitieren von der neuen Anlage. Die Sanierung kostet rund 3,5 Millionen Euro, davon stammen etwa 1,8 Millionen Euro aus einem Bundesförderprogramm.

Parallel entsteht eine neue Skate- und Pumptrackanlage. Sie erweitert das Rollsportangebot der Stadt und schafft attraktive Bewegungsflächen für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. Nach dem Rückbau der Skateanlage am Schulzentrum

Saarn erhält der Stadtteil damit einen modernen Ersatzstandort. Die Kosten belaufen sich auf rund 1,2 Millionen Euro und werden aus Mitteln einer Stiftung gefördert.

Mit beiden Projekten investiert die Stadt gezielt in moderne Sport- und Freizeitangebote und setzt einen weiteren Baustein ihrer Sportentwicklungsplanung um.



Symbolischer erster Spatenstich (v.li.n.re.): Ralf Wind (MSS), Kämmerer Frank Mendack, Martina Ellerwald (MSS), Bezirksbürgermeisterin Elke Oesterwind, Oberbürgermeister Marc Buchholz, Dr. Simone Theile (Projekträger Jülich), Birgit Lübke (Turnerschaft Saarn), Roland Chrobok (Vorsitzender Sportausschuss), Sportdezernent David Längen.

Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“

Mülheim erhält aktuell keine Förderung

Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages hat in seiner Sitzung am 23. April 2026 die Förderung von 314 Sportstätten mit Mitteln aus dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ beschlossen. 3.600 Projektanträge mit einem Gesamtvolumen von 7,5 Mrd. Euro wurden für die erste Tranche der „Sportmilliarde“ eingereicht – das 333 Mio. Euro schwere SKS-Programm des Bundes war 21-fach überzeichnet. Leider hat keines der drei

eingereichten Mülheimer Projekte Berücksichtigung finden können.

Der Bund stellt in diesem Jahr im Rahmen des Bundesprogramms „Sanierung kommunaler Sportstätten – Schwimmbäder“ weitere 250 Millionen Euro gezielt für die Sanierung kommunaler Schwimmbäder bereit. Der MSS wird die „Sanierung des Naturbades Mülheim-Styrum“ fristgerecht bis zum 19. Juni 2026 erneut einreichen.

Für das laufende Jahr wird es mögli-

cherweise für die noch vorhandenen Mittel der „Sportmilliarde“ noch einen weiteren Projektauftrag geben, für den dann die Maßnahmen

- Umwandlung des Rasenspielfeldes der Sportanlage am Wenderfeld in einen Kunststoffrasenplatz für American Football und Fußball und
- Erneuerung des Kunststoffrasenbelages auf den Sportplätzen an der Hardenbergstraße angemeldet werden.

SPORT INTERN :KONTAKT

Haus des Sports
Südstraße 23
45470 Mülheim an der Ruhr

Mülheimer Sportbund e.V.
Telefon 02 08 / 30 850 30
info@msb-mh.de

Lisa Goldschmidt
Telefon 02 08 / 455 - 5217
lisa.goldschmidt@muelheim-ruhr.de

Ihr direkter Draht zum
Mülheimer Sport:



sport.muelheim-ruhr.de



Sport im Park, 1. Juni bis 30. August

Sport im Park

⊕ Ohne Anmeldung ⊕ Für alle Altersgruppen geeignet ⊕ Sport- / Freizeitkleidung empfohlen

Montag

Bodyfit

- ⊕ 1. Juni bis 24. August, 18.00–19.00 Uhr, (3. + 10. August entfallen aufgrund des MÜLHEIM SUMMER OPEN AIR) MüGa-Park am Ringlokschuppen (kleine Wiese)
- ⊕ Nicole Oelze, SGV Mülheim an der Ruhr e.V.
- ⊕ Erwachsene

Boule / Petanque

- ⊕ 1. Juni bis 24. August, 17.00–18.30 Uhr Sportpark Styrum
- ⊕ Sportpark Styrum-Team, Mülheimer SportService
- ⊕ Erwachsene

Mobiler Rücken

- ⊕ 22. Juni bis 24. August, 19.30–20.30 Uhr Outdoor-Park vor dem TSV Viktoria Fitness- & Gesundheitszentrum, Wissollstraße 13, 45478 Mülheim an der Ruhr
- ⊕ Sabine Rotterdam, TSV Viktoria 1898 Mülheim an der Ruhr e.V.
- ⊕ Erwachsene

Yin und Yang Yoga im Park

- ⊕ 6. bis 27. Juli, 17.30–18.30 Uhr, MüGa-Park am Schloß Broich (große Wiese)
- ⊕ Andrea Mühlenfeld, Sportgemeinschaft Sparkasse Mülheim e.V.
- ⊕ Erwachsene • Matte oder Decke mitbringen

Dienstag

Kubotan Jitsu

- ⊕ 2. Juni bis 7. Juli, 18.00–19.30 Uhr, Anlage TBD Speldorf 1895 e.V., Langensiepenstraße 48 a, 45478 Mülheim an der Ruhr
- ⊕ Dirk Hoffmann-MacGregor, TBD Speldorf 1895 e.V.
- ⊕ Erwachsene

Fitness-Mix

- ⊕ 21. Juli bis 18. August, 18.00–19.00 Uhr, MüGa-Park am Ringlokschuppen (kleine Wiese)
- ⊕ Petra Elbers, TV Einigkeit Dümpten 06 / Sportgemeinschaft Sparkasse Mülheim e.V.
- ⊕ Erwachsene

Hula Hoop

- ⊕ 9. Juni bis 25. August, 18.30–19.30 Uhr Wiese hinter dem Südbad
- ⊕ Jacqueline Wiederhold, Amateur Sport Club Mülheim e.V.
- ⊕ Erwachsene

Line Dance

- ⊕ 2. Juni / 16. Juni / 30. Juni / 14. Juli / 28. Juli / 11. August / 25. August, 18.00–19.00 Uhr, Drehscheibe am Ringlokschuppen
- ⊕ Stefanie Anstötz und Karin Hemmelmann, GreenLiners by VfB Grün-Weiß Mülheim 1980 e.V.
- ⊕ Erwachsene

Mittwoch

Fahrradtreff für alle

- ⊕ 3. Juni bis 26. August, 17.30 (Start), Treffpunkt: 1715 Uhr, Wasserbahnhof Schleuseninsel, Alte Schleuse 1, 45468 Mülheim an der Ruhr
- ⊕ Heinz Hake, Rad-Club Sturmvogel v. 1898 e.V. Mülheim
- ⊕ Erwachsene, 90–180 Min. je nach Tour-Länge, Helmpflicht

Bogensport

- ⊕ 22. Juli bis 26. August, 18.00–20.00 Uhr, Anlage TBD Speldorf 1895 e.V., Langensiepenstraße 48 a, 45478 Mülheim an der Ruhr
- ⊕ Dirk Hoffmann-MacGregor, Daglind MacGregor, Peter Hüneburg, Horst Müller, Siegfried Jahr, TBD Speldorf 1895 e.V.
- ⊕ Erwachsene

Zumba

- ⊕ 8. bis 22. Juli + 12. bis 26. August, 17.00–18.00 Uhr MüGa-Park am Schloß Broich (große Wiese)
- ⊕ Jürgen Krämer, Tanz-Sport-Club Imperial Mülheim an der Ruhr e.V.
- ⊕ Erwachsene

Yoga Balance & Flex

- ⊕ 10. Juni bis 29. Juli, 18.00–19.30 Uhr (5. August entfällt aufgrund des MÜLHEIM SUMMER OPEN AIR), MüGa-Park am Schloß Broich (große Wiese)
- ⊕ Olena Voronova
- ⊕ Erwachsene

Hatha-Yoga

- ⊕ 3. Juni bis 26. August, 17.00–18.00 Uhr (5. August entfällt aufgrund des MÜLHEIM SUMMER OPEN AIR), MüGa-Park am Schloß Broich (kleine Wiese an der Schlossmauer)
- ⊕ Gabi Steuer, Styrumer Turnverein von 1880 e.V.
- ⊕ Erwachsene

Klettern

- ⊕ 3. Juni bis 1. Juli, 17.00–19.00 Uhr, Turnhalle Mellinghofer Straße, Mellinghofer Straße 56, 45473 Mülheim an der Ruhr
- ⊕ Heiner Riemer, DAV Deutscher Alpenverein Sektion Mülheim a. d. Ruhr
- ⊕ Erwachsene

Nordic Walking

- ⊕ 8. Juli bis 12. August, 18.00–19.30 Uhr, Witthausbusch, Eingang Ecke Semmelweisstraße / Virchowstraße
- ⊕ Joachim Singendonk, Karin Becker, Werner Becker, Sauerländischer Gebirgsverein Mülheim an der Ruhr e.V.
- ⊕ Erwachsene

Donnerstag

Stand-Up-Paddling

- ⊕ 11. Juni bis 27. August, 18.00–19.30 Uhr, Clubgelände des KHTC e.V. hinter dem Clubhaus, Mintarder Straße 39, 45481 Mülheim an der Ruhr, gepaddelt wird auf der Ruhr
- ⊕ Oliver Vogt und Uwe Dörrenhaus, Kahlenberger Hockey- und Tennis-Club e.V.
- ⊕ Anfänger*innen, ab 16 Jahre • Voraussetzung: Schwimmfähigkeit • Umkleiden und Duschen sind vorhanden. • Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung über <https://www.khtc.de/wassersport-sport-im-park.html> und anschließender Bestätigung durch den KHTC. • Aufgrund der hohen Nachfrage ist nur eine einmalige Teilnahme möglich. • Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Drachenbootsport

- ⊕ 11. Juni bis 27. August, 18.30–20.00 Uhr, Bootshaus der DJK Ruhrwacht e.V., Mintarder Straße 19, 45481 Mülheim an der Ruhr (Bitte den hinteren Eingang des Bootshauses auf dem Hof nutzen.)
- ⊕ Karin Barth, DJK Ruhrwacht e.V.
- ⊕ Erwachsene

AROHA

- ⊕ 23. Juli bis 27. August, 18.00–19.00 Uhr (6. August entfällt aufgrund des MÜLHEIM SUMMER OPEN AIR), MüGa-Park am Ringlokschuppen (kleine Wiese)
- ⊕ Silvia Schramm, TV Einigkeit Dümpten 06
- ⊕ Erwachsene

Zirkeltraining im Outdoor-Park

- ⊕ 11. Juni bis 13. August, 19.30–20.30 Uhr, Outdoor-Park vor dem TSV Viktoria Fitness- & Gesundheitszentrum, Wissollstraße 13, 45478 Mülheim an der Ruhr
- ⊕ Rafael Wyink, TSV Viktoria 1898 Mülheim an der Ruhr e.V.
- ⊕ Erwachsene

Freitag

Faszientraining

- ⊕ 5. Juni bis 28. August, 10.00–11.00 Uhr (7. August entfällt aufgrund des MÜLHEIM SUMMER OPEN AIR), MüGa-Park am Ringlokschuppen (kleine Wiese)
- ⊕ Silvia Schramm, TV Einigkeit Dümpten 06
- ⊕ Erwachsene • Matte, Handtuch und etwas zu trinken mitbringen

Fit für Bewegung im Park

- ⊕ 3. Juli bis 21. August, 11.00–12.00 Uhr, Witthausbusch (zwischen Tiergehege und Spielplatz)
- ⊕ Britta Sczesny, GesundheitsSportverein Mülheim an der Ruhr e.V.
- ⊕ Erwachsene

Boule / Petanque

- ⊕ 5. Juni bis 7. August, 16.00–17.30 Uhr, Bouleplatz Witthausbusch
- ⊕ Hermann Voßwinkel und Monika Funk, Boule Club Mülheim an der Ruhr e.V.
- ⊕ Erwachsene

FitKick

- ⊕ 5. Juni bis 28. August, 16.00–17.30 Uhr, Anlage TBD Speldorf 1895 e.V., Langensiepenstraße 48 a, 45478 Mülheim an der Ruhr
- ⊕ Bernd Werdin, TBD Speldorf 1895 e.V.
- ⊕ Erwachsene

Beachvolleyball

- ⊕ 5. Juni bis 28. August, 17.30–19.00 Uhr, Turnerschaft Saar 1912, Mintarder Straße 82, 45481 Mülheim an der Ruhr
- ⊕ Cedric Kleemann, Turnerschaft Saar 1912 e.V.
- ⊕ Erwachsene

Gehfußball

- ⊕ 5. Juni bis 28. August, 18.00–19.30 Uhr, Anlage TBD Speldorf 1895 e.V., Langensiepenstraße 48 a, 45478 Mülheim an der Ruhr
- ⊕ Christina Adolphy, TBD Speldorf 1895 e.V.
- ⊕ Erwachsene

Jiu-Jitsu

- ⊕ 24. Juli bis 28. August, 18.00–19.30 Uhr, Sportpark Styrum, Tengelmann Arena
- ⊕ Dominik Löser, Bujindo e.V.
- ⊕ Erwachsene

Dart

- ⊕ 5. Juni bis 28. August, 19.00–20.30 Uhr, Anlage TBD Speldorf 1895 e.V., Langensiepenstraße 48 a, 45478 Mülheim an der Ruhr
- ⊕ Manfred Tefs, TBD Speldorf 1895 e.V.
- ⊕ Erwachsene

Samstag

Yoga im Wald

- ⊕ 4. Juli bis 29. August, 11.00–12.00 Uhr, Uhlenhorst (Treffpunkt: Parkplatz am Tannenhof)
- ⊕ Andrea Mühlenfeld, Sportgemeinschaft Sparkasse Mülheim e.V.
- ⊕ Erwachsene

Acroyoga

- ⊕ 4. Juli bis 29. August, 11.15–12.15 Uhr, (8. August entfällt aufgrund des MÜLHEIM SUMMER OPEN AIR), MüGa-Park am Ringlokschuppen (kleine Wiese)
- ⊕ Sandra Kiss und Denis Kowasch
- ⊕ Erwachsene

Yoga

- ⊕ 4. Juli bis 29. August, 10.00–11.00 Uhr, (8. August entfällt aufgrund des MÜLHEIM SUMMER OPEN AIR), MüGa-Park am Ringlokschuppen (kleine Wiese)
- ⊕ Sandra Kiss
- ⊕ Erwachsene

Sonntag

Chi Gong

- ⊕ 7. Juni bis 9. August, 10.00–11.30 Uhr, Anlage TBD Speldorf 1895 e.V., Langensiepenstraße 48 a, 45478 Mülheim an der Ruhr
- ⊕ Daglind MacGregor, TBD Speldorf 1895 e.V.
- ⊕ Erwachsene

Hatha-Yoga

- ⊕ 7. Juni bis 30. August, 10.00–11.00 Uhr (9. August entfällt aufgrund des MÜLHEIM SUMMER OPEN AIR), MüGa-Park am Schloß Broich (große Wiese)
- ⊕ Gabi Steuer, Styrumer Turnverein von 1880 e.V.
- ⊕ Erwachsene

⊕ Ansprechpartner*in

⊕ Sonstige Informationen



Mülheim macht Sport

Weitere Infos: www.muelheimer-sportbund.de und www.sport-im-park.info und auf:   [muelheimmachtsport](https://www.facebook.com/muelheimmachtsport)

Eine Kooperation von MSS und MSB mit freundlicher Unterstützung von Mülheimer Wohnungsbau eG (MWB), Landessportbund NRW, Sparkasse Mülheim an der Ruhr, Sportjugend im Mülheimer Sportbund, AOK & Volksbank Rhein-Ruhr

Kontakt:

Lisa Goldschmidt, T 0208 455 52 17 (Montag bis Freitag 9.00–13.00 Uhr),

lisa.goldschmidt@muelheim-ruhr.de

Silvia Holtei, T 0208 308 50 42 (Montag bis Freitag 9.00–13.00 Uhr),

silvia.holtei@msb-mh.de

AUS DEN VEREINEN

Turnerbund Speldorf

Immer größerer Beliebtheit erfreut sich die neue Sportart Gehfußball. Als einer der ersten Vereine Mülheims hat der Turnerbund Speldorf diese Disziplin in sein Vereinsprogramm aufgenommen. Erst kürzlich trafen sich neun Mannschaften zu einem Freundschaftsturnier auf der Anlage an der Langensiepenstraße in Speldorf. Das Turnier haben die Speldorfer zum dritten Mal ausgetragen.

Mit dabei waren diesmal neun Vereine: SV Wanheim, RSV Klosterhardt, SFD Düsseldorf, Fortuna Bottrop, TuSpo Saarn, TV Angermund, VfL Bochum, PSV Bork 1945 und der Veranstalter Turnerbund Speldorf.

Für das Halbfinale hatten sich Fortuna Bottrop, TuSpo Saarn, der TV Angermund und der RSV Klosterhardt qualifiziert. Die Saarner besiegten das Team von Bottrop mit 3:0 und der TV Angermund gewann gegen den RSV Klosterhardt mit 5:4 Toren.

Im Spiel um Platz 3 blieben die Klosterhardter mit 2:1 gegen Fortuna Bottrop siegreich. Turniersieger wurde in einem spannenden Finale TuSpo Saarn durch ein 4:3 gegen den TV Angermund. Veranstalter Turnerbund Speldorf erzielte folgende Ergebnisse: 0:0 gegen TuSpo Saarn, 0:1 gegen den TV Angermund und 2:0 gegen den VfL Bochum.

Am 11. Juli feiern die Speldorfer ihr Sommerfest – Tag der Pfeile – mit einem vereinsinternen Bogensport- und Dart-Turnier



^ Da kommt Freude auf. Mit „Kind und Kegel“ feierten die Saarner Gehfußballer den Turniersieg beim Turnerbund Speldorf.

Golfclub Mülheim

Der Golfclub Mülheim an der Ruhr blickt auf intensive und sportlich erfolgreiche Wochen zurück. Zunächst wurde die Kurzplatz-Clubmeisterschaft ausgetragen. Gespielt wurde ein 27-Loch-Einzel-Zählspiel, aufgeteilt in drei 9-Loch-Runden auf dem Kurzplatz. Bei den Damen setzte sich Stefanie Emmerich

mit insgesamt 101 Schlägen durch. Die Herrenwertung gewann Justin Weidemann mit 75 Schlägen. In der Jugend sicherte sich Benjamin Schmidt mit 84 Schlägen den Titel.

Bei den Meisterschaftsspielen der Deutschen Golf-Liga setzte die Herrenmannschaft ein echtes Ausrufezeichen. Im Bochumer Golfclub zeigte das Team die bislang stärkste Leistung in der Geschichte der DGL-Mannschaft. Mit einem Gesamtergebnis von zwei unter Par sicherten sich die Mülheimer Herren den Tagessieg und kletterten damit auf den geteilten ersten Platz der Tabelle. Herausragend war insbesondere die 67er-Runde von Justin Weidemann, der damit fünf unter Par spielte. Auch Max Götz überzeugte mit einer starken 69. Das beste Mülheimer Paar waren Benjamin Schmidt und Justin Weidemann mit einer 71. Die Mannschaft wird trainiert von Christian Hofer.

Die Damenmannschaft trat im Burgdorfer Golfclub an. Am Ende fehlte nur denkbar knapp der Sprung auf Platz drei. Mit demselben Gesamtergebnis wie der Burgdorfer GC musste sich das Team aufgrund des Streichergebnisses mit Rang vier begnügen. Besonders stark präsentierten sich Chiara Jasmin Bothe und Jinlei Zhong. Im Vierer überzeugten erneut Julia Zimmermann und Jinlei Zhong mit einer 72.

Auch in den nächsten Wochen finden zahlreiche Veranstaltungen statt. Am 11. und 12. Juli wird das DMM-Regionalfinale der Mädchen AK 14/16/18 ausgetragen. Das Mülheimer Mädchenteam ist auch dabei. Vom 28. bis 31. Juli folgt mit dem „Global Junior Golf MH International“ ein internationales Jugendturnier auf der Anlage. Zuschauer sind erwünscht. Den sportlichen Abschluss dieser Serie bilden am 1. und 2. August die Mülheimer Stadtmeisterschaften powered by Audi Zentrum Mülheim.



^ Die Herrenmannschaft glänzte in den ersten Meisterschaftsspielen: obere Reihe von links; Max Götz, Thomas Werth, Justin Weidemann, Philipp Otte, Benjamin Schmidt, Christian Hofer (Trainer), untere Reihe von links: Patrick Zauner, Philipp Pastoors, Matthias Wittmer, Fahri Smani, Daniel Jajko.

Wir haben ein Herz für Mülheim

Wir sind in Ihrer Nachbarschaft!
 Sie möchten eine Immobilie kaufen oder verkaufen???
Ihr kompetenter Partner seit über 60 Jahren:

 Flockenweg 18 · 45478 Mülheim an der Ruhr
 Tel.: 02 08 / 580 583
 Fax: 02 08 / 598 082

www.immobiliien-orts.de

 **Gesundheits Sportverein**
 Mülheim an der Ruhr e.V.
Reha- und Gesundheitssport
 Wiesenstraße 8-10 · 45473 Mülheim an der Ruhr
 Telefon 0208 4449003 - www.gsv-mh.de

SDR
 GUTACHTEN GmbH

SCHADENGUTACHTEN WERTGUTACHTEN KOSTENVORANSCHLAG

ES KANN NUR EINEN GEBEN!

 [sdr_gutachten](https://www.instagram.com/sdr_gutachten)  [SDR-Gutachten GmbH](https://www.youtube.com/SDR-Gutachten-GmbH)  [SDRgutachten](https://www.facebook.com/SDRgutachten)

Mülheimer Schuh- & Schlüsseldienst

24 Std.-Schlüsselnotdienst

Türöffnung 60 – 90 €

Leineweberstraße 45 · 45468 Mülheim an der Ruhr
 Tel. 02 08 - 3 01 81 17 · Mobil 01 57 - 82 25 40 58

 **HTC Uhlenhorst**
 Catering & Party Service
 Cera Gastro

Uhlenhorstweg 19
 45479 Mülheim an der Ruhr
 Telefon 0208 481049

Fenten GmbH
 KANAL - , TIEF - UND STRASSENBAU

Geitlingstraße 95
 45472 Mülheim an der Ruhr
 Tel.: 02 08 / 43 71 862
www.FENTENGMBH.de



fixident®

Prüfen wie die Großen..!



 **Andreas Zint**

Sachverständiger für das
 Maler- und Lackiererhandwerk
 Sachverständiger für
 Feuchte- und Schimmelschäden

Saarner Straße 481 · 45478 Mülheim an der Ruhr
 Tel. 0208 / 2 99 88 65 · Fax 0208 / 5 94 28 10
 E-Mail: andreaszint@web.de

EHRICH MÖBELTRANSPORTE GmbH & Co.KG

Qualitätsumzüge seit 1927

Neckarstraße 12-16
 45478 Mülheim an der Ruhr
 Telefon: 0208/474010
 E-Mail: info@ehrich-umzuege.de

www.ehrich-umzuege.de



DER EXPERTE FÜR BÜRO- UND KOMMUNIKATIONSTECHNIK IN IHRER REGION

 **Fünten**
 Büro- & Kommunikationstechnik

H. aus der Fünten GmbH
 Wehrstr. 54 · 46047 Oberhausen · E-Mail: info@fuenten.de
 Tel. +49 (0) 208 / 94176-0 · Fax +49 (0) 208 / 94176-29

SBS GmbH

Mainstraße 15
 45478 Mülheim
www.sbs-spezial.de
info@sbs-spezial.de
 Tel. 0208 999230
 Fax 0208 9923-23



der treppenbauer

Frank Möllenbeck | M +49 (0) 171 7492539
 Pia Noetzel-Strüngmann | M +49 (0) 172 2494446

der treppenbauer oHG
 Zur Alten Mühle 4 | 45481 Mülheim an der Ruhr
 T +49 (0) 208 5941941 | info@der-treppenbauer.de

www.der-treppenbauer.de

Mülheimer Jungtalent gehört die Zukunft

Angefangen hat alles auf Zeche Zollverein, als Mutter Anabel ihre damalige dreijährige Tochter Giulia auf die Eisfläche schickte und diese sofort los düste. Was dann folgte, war klar: Dreimal kostenlos geschnuppert beim Essener Jugend-Eiskunstlauf Verein. Das Schnuppern war erfolgreich. Weitere Folge: Anmeldung in diesem Club am Essener Westbahnhof, da Mülheim keine Eislaufhalle besitzt und der Weg von ihrem Wohnort in Mülheim in der Siedlung Heimateerde nicht allzu weit ist.



⤴ Konzentriert und elegant: Giulia Sorce beim Kürlaufen.

Bis heute hat die alleinerziehende Mutter diesen Schritt nicht bereut: „Giulia ist von Anfang an bis auf den heutigen Tag mit Begeisterung dabei – und das schon seit über zehn Jahren“. Und dieser Begeisterungsfunk springt auch auf den Redakteur sofort über, wenn man sich mit ihr unterhält: „Mir macht Eiskunstlaufen richtig viel Spaß“, so Giulia, die derzeit die 8. Klasse des Helmholtz-Gymnasiums, einer Eliteschule des Sports, in Essen-Rüttenscheid besucht. Die Erfolge stellten sich sodann auch schnell ein. Zahlreiche Platzierungen im Vordergrund bei nationalen und internationalen Veranstaltungen stehen auf ihrer Agenda.

Den Höhepunkt ihrer erfolgreichen Karriere erreichte Giulia, die sizilianische Wurzeln nicht verheimlichen kann, im Februar 2026, als sie mit einer fast fehlerfreien Kür den Landesmeister-Titel gewann, und das bei einem starken Teilnehmerfeld von 16 Sportlerinnen aus mehreren Bundesländern. Nach

dem Kurzprogramm lag sie knapp in Führung, baute diese Führung in der Kür dann aus. Das Besondere: Mit ihren damaligen 13 Lenzen musste sie in der Altersklasse der 14-bis 19-Jährigen antreten.

Dieser Erfolg hatte sich schon kurz zuvor angekündigt, da sie beim Ina-Bauer-Pokal, einer Traditionsveranstaltung in Krefeld, in der Gesamtwertung den zweiten Platz belegt hatte, im Kurzprogramm sogar Rang eins. Wie geht es nun sportlich weiter? Als nächstes steht die Kür-Klasse-2-Prüfung an. Die Trainerin, Heike Dieck-Jankowiak, ist zuversichtlich, dass Giulia das schafft: „Sie hat in den letzten Jahren erhebliche Fortschritte gemacht. Sie kann Dreifach-Sprünge. Was noch etwas fehlt ist die Konstanz in ihren Leistungen“.

Dass die Erfolge sich nicht von selbst einstellen, beweisen das umfangreiche Trainingsprogramm von Giulia: Sechsmal die Woche jeweils drei Stunden, derzeit in der Eislaufhalle in Dinslaken, da die Essener Halle im Sommer abgetaut wird. „Das ist schon alles sehr zeitaufwendig“, so Mutter Anabel, die ohne die Unterstützung ihrer Mutter Karin diese Aufgabe nicht erledigen konnte und auch jetzt nicht kann. „Wir haben in ihr eine gewaltige Hilfe, zumal ich auch noch berufstätig bei einem Mülheimer Sportarzt bin“.

Nicht zu unterschätzen ist auch der finanzielle Aufwand, der zu stemmen ist. Eine Privatstunde bei einer Trainerin kostet 45



⤴ Stolz zeigt sie eine ihrer zahlreichen Urkunden.

Euro, eine Stunde Eislaufen in Dinslaken 10 Euro. Allerdings sind dort die Bedingungen für Leistungssportler nicht ideal. Das Training findet dort mit zahlreichen Hobby-Eisläufern statt. „Das ist bei diesem Publikumsverkehr von großem Nachteil, wenn sich zeitweise über 40 Personen auf dem Eis befinden“.

Was macht denn eine 14-Jährige in ihrer eisfreien Zeit? Die Antwort kommt teilweise überraschend: Spiele vom Fußballclub Rot-Weiss Essen besuchen, mit Freunden treffen und natürlich auch Shoppen, im Sommer an den See, Schwimmen und Faulenzen. Dass sie nicht nur jung, hübsch und auch selbstbewusst ist, beweisen ihre klaren Aussagen zum Berufswunsch: „Ich möchte Sportmoderatorin beim Fernsehen werden“. Wer sie erlebt hat und die schulischen Leistungen zur Kenntnis nimmt, kommt zu dem Urteil: Das könnte sie schaffen.



⤴ Giulia wird gleich dreifach betreut: Mutter Anabel Sorce, Danka Durasevic, Giulia und Heike Dieck-Jankowiak.

BÜCHERTIPPS

DIDI HAMANN: DER SPIELVERDERBER

45 UNGESCHMINKTE WAHRHEITEN VON DEUTSCHLANDS EHRLICHSTEM FUSSBALLEXPERTEN

Als sogenannter „TV-Experte“ sorgt Dietmar Hamann regelmäßig für Aufsehen. Dabei zieht er nicht nur Widerspruch, sondern auch oft die geballte Empörung Fußball-Deutschlands auf sich. Hamann ist nicht nur einer der am meisten angefeindeten Männer im deutschen Fußball, sondern für Sportjournalist Oliver Fritsch auch der beste, weil ehrlichste Experte. Gemeinsam diskutieren die beiden in diesem Buch 45 drängende Fußballfragen unserer Zeit.



256 Seiten, Preis: 18 Euro, Goldman Verlag, München

FC BAYERN MÜNCHEN: EINE LIEBESERKLÄRUNG

EINE PERSÖNLICHE HOMMAGE AN DEN LIEBLINGSFUSSBALLVEREIN



Kein deutscher Fußballverein ist erfolgreicher, keiner hat mehr Fans, keiner wird vom Rest Fußballdeutschlands leidenschaftlicher gehasst. Moderator Markus Kavka ist seit seiner Kindheit mit Leib und Seele Fan des FC Bayern München. In seinem Buch erzählt er, wie diese Liebe entstand, welche Höhen und Tiefen er in seinem Fan-Dasein erlebte und wie er seinen Klub gegen all diejenigen verteidigt, die ihn nicht ausstehen können.

208 Seiten, Preis: 16,99 Euro, Ullstein Taschenbuch, Berlin

HOLT EUCH DAS SPIEL ZURÜCK!

WIE FANS DEN FUSSBALL RETTEN KÖNNEN

Kommerz, zu hohe Gehälter und Ablösen, aufgeblähte Turniere – nicht wenige sind genervt vom Fußballgeschäft. Auch Philipp Köster, Macher des Magazins 11Freunde. Sein Buch ist eine Streitschrift, die vielen Fußballfreunden aus der Seele sprechen dürfte. Er erzählt nicht nur von den legendären Jahren des Fußballs, sondern zeigt auch einen Weg auf, wie sich Fans „den echten“ Fußball zurückerobern können.

224 Seiten, Preis: 18,99 Euro, Ullstein Paperback, Berlin



TOR FÜR DEUTSCHLAND!

DIE TOLLSTEN TREFFER UNSERER NATIONALMANNSCHAFT

Von „Aus dem Hintergrund müsste Rahn schießen“ bis „Mach ihn, er macht ihn“, gibt es zahlreiche große Tor-Momente in Deutschlands Fußballgeschichte, an die sich alle Fans gerne erinnern. Illustrator Germán Aczel hat für diesen Band die schönsten Treffer aus der Historie der Nationalmannschaft ausgewählt und in der für ihn typischen Art und Weise zu Papier gebracht.

192 Seiten, Preis: 24,99 Euro, Edel Sports, Hamburg



HERZSCHLAG

DIE GESCHICHTE MEINES LEBENS

In seiner aktiven Zeit galt Tennisspieler Björn Borg als verschlossen und wortkarg und bekam den Spitznamen „Iceman“. Mit ver-



steinerter Miene jagte er seine Gegner von einer Ecke des Platzes in die andere. Bis er mit gerade einmal 26 Jahren aufhörte. Zu seinem 70. Geburtstag erklärt er die Gründe für den unerwartet frühen Rücktritt und spricht im Buch schonungslos offen von Nahtoderfahrungen sowie Alkohol- und Drogenkonsum.

256 Seiten, Preis: 24,99 Euro, Edel Sports, Hamburg

ICH ATME, ALSO BIN ICH

WIE ATMUNG UNSER DENKEN, FÜHLEN UND VERHALTEN IN EINKLANG BRINGT

„Alle wollen die Welt verändern, aber niemand sich selbst“, sagt Lew Tolstoi. Dabei können schon Atempraktiken dabei helfen, das Fühlen, Denken und Verhalten zu verändern. Wer dieses Buch liest, wird lernen, die psycho-physiologischen Effekte der Atmung zu nutzen. Nur wer angemessen atmet, stimuliert auch optimal alle Gehirnfunktionen. Nur wenn das Gehirn effizient arbeitet, können Körper und Geist koordiniert zusammenwirken.

280 Seiten, Preis: 24 Euro, Meyer & Meyer Verlag, Aachen



VfB Speldorf verliert deutsches Finale ganz knapp



↗ Unbeschreiblicher Jubel der Speldorfer Mannschaft einen Tag nach dem Finale auf dem Rathausmarkt in der Mülheimer Innenstadt.

War das der größte Erfolg einer Mülheimer Fußballmannschaft: das Erreichen des deutschen Amateur-Endspiels durch den VfB Speldorf oder die vier Jahre Zugehörigkeit des 1. FC Styrum/1. FC Mülheim zur 2. Bundesliga? Der neutrale Fußballfan möge seine Entscheidung selbst treffen.

Eines steht allerdings fest. Als der VfB Speldorf am 24. Juni 1956, ziemlich genau vor 70 Jahren, zum Finale gegen die Spielvereinigung Neu-Isenburg im Berliner Olympiastadion antrat, war das für die Speldorfer der bis zum heutigen Tag größte sportliche Erfolg in der Fußball-Diaspora Mülheim.

Es war ein regnerischer Tag, als die beiden Teams aufeinandertrafen. Als damals 10-Jähriger stand ich – Manfred Rixecker – vor der Fenserscheibe des Radio- und Fernsehgeschäftes Radio Tebbe auf der Friedhofstraße in Speldorf. Es war genau 15.00 Uhr, als zum ersten Mal ein Amateur-Endspiel im Fernsehen live übertragen wurde, wenngleich auch nur die 2. Halbzeit. Pünktlich begann die Übertragung, um schon nach wenigen Minuten wieder zu Ende zu sein. Kein Bild, kein Ton. Und so blieb es bis zum Spielende. Ich war sehr traurig.

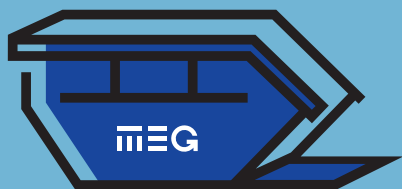
Das Spiel begann für die Speldorfer vor zunächst nur 10.000 Zuschauern verheißungsvoll. Speldorfs Oldie und Publikumsliebbling

Kurt Zimmermann erzielte bereits nach acht Minuten das 1:0. Dann brach allerdings das Unheil über die Speldorfer herein. Nach zehn Minuten brach sich der pfeilschnelle Speldorfer Theo Klöckner, später Nationalspieler, das Schienbein. Er spielte trotzdem weiter. „Dadurch waren wir sehr geschwächt“, so Horst Riemenschneider vor drei Jahren, als ich ihn auf das Spiel ansprach. Seinerzeit gab es noch keine Auswechsellmöglichkeiten. So mußte Klöckner bis zum Spielende durchspielen, mit unsagbaren Schmerzen. Der Ausgleich fiel nach 24 Minuten, so dass es zur Halbzeit 1:1 stand. Nach dem Wechsel gingen die Neu-Isenburger in der 58. Minute in Führung. Allerdings erzielte der schwer angeschlagene Klöckner in der 67. Minute den 2:2-Ausgleich. Die Entscheidung fiel nach 75 Minuten, als dem Neu-Isenburger Stamer das 3:2 gelang. Zum Spielende verfolgten 45.000 Zuschauer die Begegnung. Die Presse schrieb seinerzeit: „Die Speldorfer waren die Meister der Herzen.“



↗ Mit diesen Spielern bestritt der VfB Speldorf das Finale um die Deutsche Amateurmeisterschaft: (von links) Kurt Zimmermann, Helmut Hirnstein, Hans-Otto Bösebeck, Heinz Brands, Georg Hanselmann, Walter Kroggel, Walter Reichel, Ernst Stroß, Heinz Riepe, Horst Riemenschneider, Theo Klöckner.

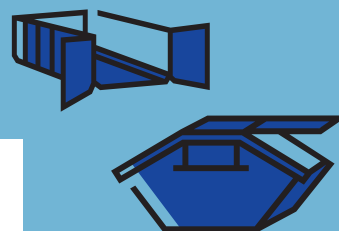
Die Rückkehr der Mannschaft aus Berlin wurde von tausenden Fans gefeiert. Die Stadt war mit grün-weißen Flaggen geschmückt. Dieses Ereignis wird noch heute von den Mülheimern als einzigartiges Erlebnis beschrieben.



MEG
Mülheimer Entsorgungsgesellschaft

Klein. Flach.

Große Klappe?



**Der neue Containershop
für Privat und Gewerbe.**

**vertrieb@mheg.de
T 0208 99660-500
www.mheg.de**

SPORTSPLITTER



Viel Prominenz hatte die **DJK Ruhrwacht** zur **Bootstaufe** und **Anpaddeln** eingeladen. Als Taufpaten für das Drachenboot fungierten Dr. Henner Tilgner (Foto, 5. von

links, Sparkassenstiftung) sowie Elke Oesterwind (3. von links, Bezirksbürgermeisterin) sowie Frank Esser (links, Mülheimer Sportbund) für das Schülerboot. Die Drachenbootabteilung gab ihrem neuen Boot den Namen „Scheifi“. Damit wird an den verstorbenen ehemaligen Vorsitzenden Klaus Scheifhacken erinnert. Das Schülerboot erhielt den Namen „Elmo“ und wird künftig im Nachwuchsbereich des Kanurennsports eingesetzt.

Sie war die erste Frau, die eine Männer-Mannschaft in der Hockey-Bundesliga trainierte. Das war ihr Heimatclub Uhlenhorst Mülheim vor 14 Jahren. Jetzt kehrt sie zu den Uhlen zurück. Die mittlerweile 47-jährige **Tina Bachmann** (Foto) – Olympiasiegerin in Athen 2004 – trainiert den **weiblichen Nachwuchs**, künftig die U14 – gemeinsam mit Mirja Zöller – und die U18. In den beiden Jugendmannschaften geht es vor allem um die sportliche und persönliche Entwicklung der jungen Athletinnen.



Nina Baltromei (Foto), Sensationssiegerin beim Deutschen Galoppderby 2025, gewann im saudi-arabischen Riad den zweiten von vier Wertungsläufen im Rahmen der International Jockey's Challenge gegen internationale Topreiter. In einem packenden Finale setzte sich die Mülheimerin auf Abeyyad mit einem Kopfvorteil gegen Makthorh unter Muhammad Alaham durch. Nina Baltromei belegte Rang fünf in der Gesamtwertung. Die Siegerin im Jahre 2020, Sibylle

Vogt, inzwischen Stammgast am Raffelberg, hat ihre Zelte in Mülheim aufgeschlagen und reitet als Stalljockey für das Diana-Quartier von Trainer Marcel Weiß.

Das hat es bisher auch noch nicht gegeben: Mülheim stellt einen **Hockey-Weltmeister** in der M35-Klasse – und er kommt nicht vom HTC Uhlenhorst Mülheim, sondern vom **Kahlenberger HTC**. **Thorben Pegel** gewann diesen Titel mit der Deutschen Nationalmannschaft in der Halle im englischen Nottingham. Im Finale wurde das Team von Australien mit 7:1 Toren besiegt. Pegel gehörte zu den Leistungsträgern. Eine weitere Spielerin, **Mirja Zöller** von **Uhlenhorst Mülheim**, schaffte dasselbe Kunststück mit der W40-Klasse. Auch sie darf sich Weltmeisterin nennen.

Mit Erfolg wurden in 2026 bereits zwei Renntage auf der **Galopprennbahn am Raffelberg** (Foto) ausgetragen. Im nächsten Halbjahr sind noch folgende Rennen



geplant: **Sonntag, 12. Juli:** medl-Renntag, **Samstag, 10. Oktober:** rp Gruppe Renntag, **Samstag, 26. Dezember:** Weihnachtsrenntag.

Ein Jubiläum können am 12. und 13. September 2026 die Veranstalter des **Drachenbootrennens** (Foto) feiern. Zum 30. Mal findet dieses Event statt. Neu im Programm sind die Verfolgungsrennen über 1.000 m (12er) und 2.000 m (20er). Folgende Rennklassen gehen an den Start: Mixed, Open, Jugend und Frauen. Beim Mixed und der Jugend (20er Klasse) sind sechs Frauen an Bord Pflicht; in der 12er Klasse sind vier Frauen an Bord Pflicht.



Mülheimer SPORTMAGAZIN

Impressum

Das Mülheimer Sportmagazin erscheint in der sprenger medien service GmbH, Wiesenstraße 8-10, 45473 Mülheim an der Ruhr, Tel. 0208/45 00 4-0, www.sprenger-medien.de, agentur@sprenger-medien.de

Herausgeber:

sprenger medien service GmbH

Redaktion:

Marcel Dronia, Manfred Rixecker, Bernd Sprenger

Wir bedanken uns für die redaktionelle

Unterstützung bei: Dr. Claudia Pauli

Fotos: Archiv Manfred Rixecker, MMB/Below, Marcel Dronia, Eigenarchiv, Fatihspor Mülheim, Udo Gottschalk, Tom Grieseler, Arne Janssen, BW Mintard, MSB, MSS, Horst Müller, Dr. Claudia Pauli, Privat, Stefan Rixecker, VfR Saarn, VfB Speldorf

Layout & Produktion:

Alina Sprenger, sprenger medien service GmbH

Anzeigen:

Bernd Sprenger

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 7 vom 1.1.2021. Copyright für alle Beiträge bei sprenger medien service GmbH. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit vorheriger Genehmigung des Verlages. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird nicht gehaftet.

Redaktions-/Anzeigenschluss

für die Ausgabe Herbst 2026:
8. September 2026



**DIE
MAKLER**
FÜR MÜLHEIM



Wir verkaufen **Ihre Immobilie.**

Einfach, kompetent, zuverlässig.
Mit dem MWB-Heimvorteil.

www.makler-mwb.de





Für jede Liga, für jedes Talent.

Mehr Power für den Sport in unserer Region.

Wir wissen: Sport macht stark, fördert Teamgeist und bringt Menschen zusammen. Mit unserer Unterstützung tragen wir dazu bei, dass sportliche Leidenschaft überall gelebt werden kann – von der kleinen Dorfliga bis zur überregionalen Meisterschaft. Gemeinsam machen wir den Unterschied.

spkmh.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Mülheim an der Ruhr